

# ESG

<b>ESG</b>	<b>134–174</b>
Vorwort	135
Über Bellevue	137
Nachhaltigkeitsleistungen 2022	139
Nachhaltigkeitsstrategie	140
Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDG)	147
Nachhaltigkeit auf Unternehmensebene	150
Nachhaltigkeit auf Portfolioebene	160
GRI	173

# Vorwort

## Nachhaltigkeit – Verantwortung und Chance gleichermaßen

Nachhaltiges Wirtschaften bedeutet für Unternehmen, ihr Kerngeschäft sowohl sozial und ökologisch verantwortlich als auch wirtschaftlich erfolgreich zu betreiben. So definieren ESG-Kriterien verstärkt auch die Handlungsweise von Bellevue. Als Pure Play Asset Manager mit globaler Präsenz ist es unsere tägliche Ambition, Mehrwert für all unsere Anspruchsgruppen zu generieren. Unsere Grundwerte «unabhängig, unternehmerisch und engagiert» bilden dabei die Basis für unser nachhaltiges und verantwortungsvolles Handeln.

Mit dem vorliegenden ESG-Report, welcher ein Bestandteil des Geschäftsberichtes darstellt, informieren wir Sie detailliert über die Nachhaltigkeitsstrategie und Governance sowie die Wesentlichkeitsthemen unserer Gruppe. Zudem berichten wir über die Fortschritte und aktuellen Massnahmen sowie Initiativen von Bellevue, sowohl auf Unternehmens- als auch auf Produktebene.

Auf Unternehmensstufe haben wir 2022 für das Geschäftsjahr 2021 erneut CO<sub>2</sub>-Neutralität für den Geschäftsbetrieb erreicht. Ferner haben wir eine gruppenweite Mitarbeiterumfrage durchgeführt, um Einblicke in die Einstellung und Motivation der Mitarbeitenden zu ihrer Tätigkeit sowie in das allgemeine Arbeitsumfeld zu gewinnen. Wir freuen uns zudem über die im Oktober 2022 neu eingegangene Partnerschaft mit Swiss Sustainable Finance (SSF). Wir unterstützen damit die Mission von SSF, die Position der Schweiz als führende Stimme und Akteurin im Bereich der nachhaltigen Finanzwirtschaft zu stärken und damit zu einer nachhaltigen und prosperierenden Schweizer Wirtschaft beizutragen.

Mit Blick auf die Portfolioebene halten wir unverändert an unserem ESG-Framework, welches einzelne Nachhaltigkeitsansätze zusammenfasst, fest. Mit Überzeugung folgen wir den UN Principles for Responsible Investment (UN PRI) und passen unsere ESG-Anlagerichtlinien laufend den neusten Erkenntnissen an. Als verantwortungsvoller und langfristig ausgerichteter Investor unterstützt Bellevue alle Massnahmen und Vorstösse, die im Interesse der Aktionäre und der Anleger den Wert der investierten Unternehmen auf lange Sicht steigern. Hierzu zählen sowohl Engagement-Aktivitäten als auch die Ausübung der Stimm- und Wahlrechte anlässlich von General- und Hauptversammlungen. Im Berichtsjahr haben wir diese Aktivitäten weiter intensiviert und dokumentiert. Im Bericht finden Sie ausgewählte ESG-Engagement-Fallstudien, die aufzeigen, dass unsere Portfoliomanager und Analysten einen sehr engen Austausch mit den Unternehmen pflegen und im Rahmen eines konstruktiven Dialoges bestrebt sind, eine bestmögliche Unternehmensentwicklung auch hinsichtlich von Nachhaltigkeitsfaktoren herbeizuführen. Im Jahr 2022 nahmen unsere Portfoliomanager an 583 General- und Hauptversammlungen teil und haben dabei zu rund 7 000 Anträgen ihre Stimmen abgegeben.

Der vorliegende Bericht wurde erstmals unter Bezugnahme des GRI-Index erstellt.

Nachhaltiges und verantwortungsvolles Geschäftsgebaren ist für uns unabdingbare Voraussetzung und gleichermassen Chance, um die Herausforderungen der nächsten Jahre aktiv angehen zu können – für unsere Kunden, Aktionäre, Mitarbeitenden und die Gesellschaft.



**Veit de Maddalena**  
Präsident des Verwaltungsrats



**André Rüegg**  
Chief Executive Officer

# Über Bellevue

Als **Specialty Investment Manager** schaffen wir für unsere Kunden und Aktionäre attraktive Renditen und Performance. Wir bringen unsere Expertise und Kompetenz in wichtige gesellschaftliche Themen ein und **handeln verantwortungsvoll**.

#### Was zeichnet uns aus?

Unser wichtigstes Asset sind unsere **Experten mit Top-Know-How**, die für Teamgeist, **starke Leistung und hohe Kontinuität** stehen. Die **verlässliche Qualität** unserer Arbeit und starke Innovationskraft sind die Grundvoraussetzung, um für unsere Stakeholder eine **hohe Wertschöpfung** zu generieren.

Voller Überzeugung beteiligen wir uns auch selbst aktiv an Investitionen – und damit am Erfolg unserer Kunden.

**Wertschöpfung dank Expertise und Innovationskraft mit Specialty Investments.**

**Unabhängig – unternehmerisch – engagiert.**

## Unsere Philosophie und Werte

### Philosophie

#### Bellevue – Haus der Anlageideen

Hochgradig spezialisiert, unternehmerisch im Handeln und stets unabhängig: So eröffnen wir den Zugang zu nachhaltigen Wachstumsbereichen und erschliessen aussergewöhnliche Renditepotenziale. Wir agieren dabei stets benchmarkunabhängig und ermöglichen unseren Anlegern so die Brücke zwischen Spezialthemen und Diversifikation. Das gelingt nur, wenn wir auch mal gegen den Strom schwimmen und nach neuen Innovationen suchen. Als reiner Asset Manager haben wir uns auf Anlagethemen spezialisiert, die einen aktiven Anlagestil voraussetzen.

#### Unser Bekenntnis zum aktiven Anlagemanagement

Aktives Management bedeutet: Investieren aus Überzeugung. Wir wissen, worin wir investieren, und verfolgen dies mit grosser Disziplin. Bei uns gibt es weder übergeordnete Anlagekomitees noch einen CIO. In selbstständig agierenden Produktbereichen haben sich die jeweiligen Expertenteams zu hoher Selbstverantwortung, Respekt und eigener Visionskraft gleichermaßen verpflichtet. Auch sind unsere Mitarbeiter nicht nur Anlageexperten, sondern gleichzeitig Unternehmer und durch eigene Investitionen am Erfolg der Kunden beteiligt. All dies verschafft uns einen Vorsprung am Markt, den wir seit 1993 mit unseren Kunden teilen. Wertschöpfung für Kunden, Mitarbeiter und Aktionäre ist unsere Mission.

#### Hohe Expertise und Qualität

Wir beschäftigen die besten Anlagespezialisten mit langjähriger Erfahrung in den Bereichen Gesundheitssektor, Regionen-/Multi Asset-Strategien sowie Private Markets. Dieses Top-Know-how in Kombination mit der Kontinuität der Leistungsteams sorgt für einen stets hohen Qualitätsstandard unserer Arbeit und unserer Produkte und nicht zuletzt unseres Service. Professionelles Kundenmanagement steht bei uns an erster Stelle. Wir sind stets nah an unseren Kunden, schaffen Klarheit und führen auch durch komplexe Themen. Dazu gehören eine hohe Response auf Kundenanfragen, kompetentes Management der Kundenbeziehungen und zuverlässige Ergebnisse.

**Werte**

Als reiner Asset Manager mit rund 100 Mitarbeitenden sind wir hochgradig spezialisiert. Expertise und Innovationskraft befähigen uns, Wertschöpfung zu schaffen und neue Renditepotenziale zu erschliessen. Wir denken und handeln unternehmerisch und sind auch selbst aktiv an Investitionen beteiligt.

**Unabhängig**

Unser wichtigstes Asset sind unsere Experten mit Top-Know-how. Gearbeitet wird in kleinen, agilen Teams, die sich durch hohe Eigenverantwortung und kurze Entscheidungswege kennzeichnen. Die Portfoliomanagementteams erhalten einen möglichst grossen Gestaltungsfreiraum, um ihre Visionskraft entfalten und eine hohe Selbstverantwortung wahrnehmen zu können. Dank dieser Autonomie können sie optimal agieren und flexibel auf Kundenbedürfnisse eingehen.

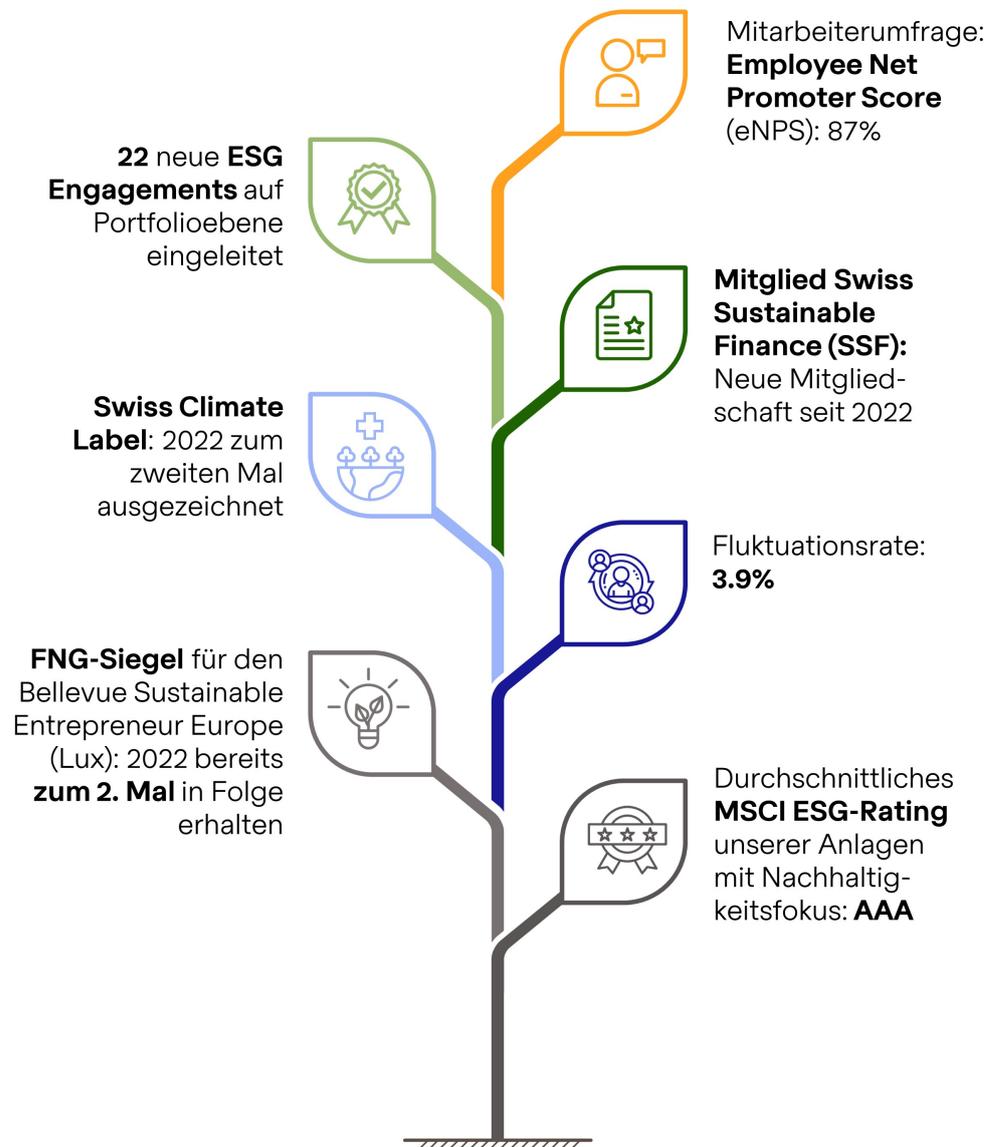
**Unternehmerisch**

Voller Überzeugung beteiligen wir uns auch selbst aktiv an Investitionen – und damit am Erfolg unserer Kunden: «We eat our own cooking.» Die Interessensgleichheit mit den Anlegern fördert die Disziplin sowie das unternehmerische Denken und Handeln.

**Engagiert**

Wir sind leistungsorientiert und verfolgen leidenschaftlich gemeinsame Ziele und glauben an die Kraft einer respektvollen Zusammenarbeit. Wir bringen unsere Expertise und Kompetenz in wichtige gesellschaftliche Themen ein und handeln verantwortungsvoll.

# Nachhaltigkeitsleistungen 2022

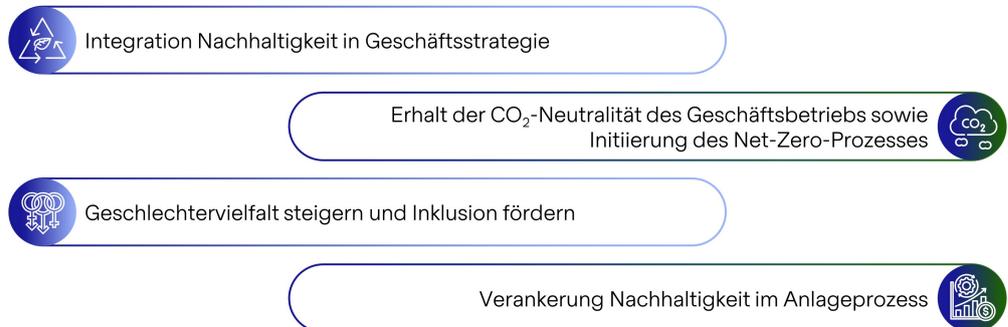


# Nachhaltigkeitsstrategie

Nachhaltigkeit ist ein wichtiger Faktor in der Geschäftsstrategie der Bellevue Group. Sie ist der Schlüssel, um unseren langfristigen Erfolg zu sichern und gleichzeitig einen Mehrwert für alle unsere Stakeholder zu schaffen. Ganz nach dem Ansatz der «Triple Bottom Line» versuchen wir Wachstum zu erzielen, während die Bedürfnisse von Umwelt und Gesellschaft ebenfalls berücksichtigt werden. Als unabhängiger Asset Manager sind wir in der Lage, eine nachhaltige Entwicklung zum Nutzen aller unserer Stakeholder zu fördern.

Unsere Nachhaltigkeitsstossrichtungen 2030 unterstützten unseren Anspruch und wurde im Rahmen unseres Stakeholder-Engagement-Prozess entwickelt, der auch eine Wesentlichkeitsbewertung beinhaltet.

## Nachhaltigkeitsstossrichtungen 2030



### Integration Nachhaltigkeit in Geschäftsstrategie

Die Bedeutung von ESG und nachhaltigem Investieren ist inzwischen weithin anerkannt. Bellevue Group ist bestrebt sowohl auf Unternehmensebene wie auch auf Portfolioebene Nachhaltigkeit kontinuierlich auszubauen und zu integrieren. Unsere Werte bilden die Pfeiler für die nachhaltigen, verantwortungsvollen und wertorientierten Unternehmenspraktiken, die unsere Mitarbeitenden täglich leben und die Grundvoraussetzung sind, um für unsere Stakeholder eine hohe Wertschöpfung zu generieren. Basierend auf diesen Grundwerten haben wir eine klare und transparente ESG-Politik und -Anlagerichtlinien entwickelt, die unsere Standards und Verhaltensweise in Bezug auf umweltbezogene, soziale und Governance-Aspekte verbindlich regeln.

### **Erhalt der CO<sub>2</sub>-Neutralität des Geschäftsbetriebs sowie Initiierung des Net-Zero-Prozesses**

Auf Unternehmensstufe haben wir 2021 erstmals den CO<sub>2</sub>-Abdruck von Bellevue erfasst. Geschäftsreisen, Pendelverkehr, Heizung und Strom sind für den Grossteil der Emissionen verantwortlich. In diesen Bereichen haben wir umweltschonende Massnahmen ergriffen. So setzen wir beispielweise prioritär auf Videokonferenzen, unterstützen die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel mit finanziellen Anreizen oder kühlen bzw. heizen unseren Hauptsitz in Küsnacht mit natürlichem Seewasser. Dank der Kompensation der CO<sub>2</sub>-Emissionen durch die Unterstützung von hochwertigen Klimaprojekten in der Schweiz wurde Bellevue 2022 zum zweiten Mal als klimaneutral zertifiziert. Zudem bekennen wir uns zum Net-Zero bis 2050 und wollen daher im Rahmen unserer Klimastrategie 2030 die CO<sub>2</sub>-Emissionen pro Mitarbeitende (FTE) um 30% senken.

### **Geschlechtervielfalt steigern und Inklusion fördern**

Bellevue Group schätzt die Vielfalt der Mitarbeitenden und nutzt das Element für den Geschäftserfolg. Grundlegend sind dafür gegenseitiger Respekt und eine kollaborative Arbeitskultur über Sprach-, Kultur- und Landesgrenzen hinweg. Unterschiedliche Sicht- und Herangehensweisen, Erfahrungen, Ideen und Fähigkeiten führen zu Innovation und sichern nachhaltig den Erfolg von Bellevue, auch im Wettbewerb um qualifizierte Fachkräfte.

Ziel 2026: Bellevue Group wird die Frauenquote bis 2026 im Verwaltungsrat auf min. 30% erhöhen.

### **Verankerung Nachhaltigkeit im Anlageprozess**

Nachhaltigkeit ist für unsere Gruppe auf Portfolioebene seit Jahren etabliert. Bereits 2018 lancierten wir mit dem Bellevue Sustainable Healthcare Fonds eine dezidierte ESG-Strategie. 2021 folgte mit dem Bellevue Sustainable Entrepreneur Europe ein zweiter Nachhaltigkeitsfonds, der nach international anerkannten ESG-Qualitätsstandards verwaltet wird. Grundsätzlich werden neben der Anwendung strenger Ausschlusskriterien im Rahmen der ESG-Integration in allen Portfolios und Fonds umweltbezogene, soziale und Governance-Faktoren bei der fundamentalen Unternehmensbetrachtung beigezogen. Gleichzeitig legen unsere Experten Wert auf klimafreundliche Portfolios und suchen den aktiven und konstruktiven Dialog zu ESG-Aspekten mit Geschäftsleitungen und relevanten Stakeholdern. Mit Überzeugung folgt die Bellevue Asset Management AG den UN Principles for Responsible Investment (UN PRI) und passt ihre ESG-Anlagerichtlinien laufend den neusten Erkenntnissen an.

### **Nachhaltigkeits-Governance**

Eines der Ziele im Nachhaltigkeitsplan 2030 ist, Nachhaltigkeit durchgängig in der Strategie zu integrieren. Eine solide Nachhaltigkeits-Governance ist unerlässlich, um sicherzustellen, dass wir Nachhaltigkeit weiter in unsere Geschäftspraktiken und unser Produktangebot einbinden, stetige Fortschritte unserer Nachhaltigkeitsziele erreichen und potenzielle Chancen und Herausforderungen frühzeitig erkennen. Hierfür bedarf es einem Ordnungsrahmen für die Leitung und Überwachung von Nachhaltigkeitsthemen. Der Verwaltungsrat sowie die Gruppengeschäftsleitung übernehmen eine aktive Rolle bei der Überwachung und Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele und Massnahmen. Der Verwaltungsrat genehmigt die Nachhaltigkeitsstrategie und -plan der Gruppe. Die Gruppengeschäftsleitung ist verantwortlich für die Nachhaltigkeitsstrategie.



Zusätzlich ist die Arbeitsgruppe Nachhaltigkeit mit der Leitung der Umsetzung und der Integration von Nachhaltigkeit in allen Geschäftsbereichen beauftragt. Die Arbeitsgruppe besteht aus Mitgliedern verschiedener Funktionen, wie in obiger Grafik dargestellt. Sie beobachtet aktuelle Entwicklungen im Bereich Nachhaltigkeit und antizipiert deren Wirkung auf das Geschäftsmodell von Bellevue Group AG. Sie unterstützt die Gruppengeschäftsleitung bei der Erarbeitung und Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitsstrategie. Die Arbeitsgruppe Nachhaltigkeit ist daher auch für die Steuerung und Umsetzung von Projekten in den Geschäftsbereichen/Funktionen und Tätigkeitsfeldern zuständig.

Ziel 2023: Die Organisation von Nachhaltigkeitsaktivitäten wird weiter formalisiert.

## Stakeholder Engagement

Der Austausch mit unseren Stakeholdern (Anspruchsgruppen) ist für uns ein zentraler Bestandteil für die Identifizierung, Analyse, Planung, Prioritätensetzung und Umsetzung unseres Nachhaltigkeitsstossrichtungen 2030 und den zugrundeliegenden Zielen und Massnahmen. Deshalb setzen wir uns regelmässig mit internen und externen Stakeholdern auseinander.

Folgende Stakeholder wurden 2022 berücksichtigt:

- Aktionäre und Analysten
- Mitarbeitende
- Kunden/Vetriebspartner
- Lieferanten
- Portfoliounternehmen
- Regulator
- Rating Agenturen
- Medien

Stakeholder	Engagement	Aktivitäten 2022	Themen
Aktionäre und Analysten	Die Bellevue steht in regelmässigem Kontakt mit ihren Aktionären und Analysten, vor allem durch die Publikation der Halbjahres- und Jahresergebnissen. Während des gesamten Jahres steht Investor Relations im regelmässigen Dialog mit Investoren und Analysten. Wichtige Geschäftsentwicklungen werden gemäss Kotierungsreglement der SIX Exchange Regulation mittels Presse- oder Ad Hoc-Mitteilungen auf mindestens zwei elektronischen Informationssystemen veröffentlicht. Zugleich werden diese Mitteilungen auf der Website des Unternehmens publiziert und vorab der SIX Exchange Regulation zugestellt. Die nach dem Schweizer Aktienrecht vorgeschriebenen Mitteilungen an die Aktionäre werden im Schweizerischen Handelsamtsblatt SHAB veröffentlicht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Jährliche Generalversammlung</li> <li>• Konferenzen und Veranstaltungen</li> <li>• Corporate Website</li> <li>• Medienmitteilungen</li> <li>• Jahres- und Zwischenberichte</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wirtschaftliche Leistung</li> <li>• Aktienentwicklung</li> <li>• Vertriebsentwicklungen</li> <li>• Produktentwicklungen</li> <li>• Nachhaltigkeit</li> </ul>
Mitarbeitende	Die Mitarbeitenden werden regelmässig über Geschäftsentwicklungen, Veränderungen im Unternehmen im Unternehmen, sowie Produktupdates informiert. Die Kommunikation erfolgt über verschiedene Kanäle wie z.B. Emails und Mitarbeiterinformationsmeetings. Bellevue führt ausserdem alle 3 Jahre unternehmensweite Umfragen durch, um die Zufriedenheit und das Engagement der Mitarbeitenden zu überwachen und sicherzustellen, dass die Mitarbeitenden das Geschäft verstehen. Das Feedback der Mitarbeitenden wird an die Geschäftsleitung weitergeleitet, welche daraus konkrete Massnahmen ableitet.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Umfrage</li> <li>• Weiterbildung</li> <li>• Talentmanagement</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherheit und Gesundheit</li> <li>• Nachhaltigkeit</li> <li>• Strategie</li> <li>• Next Generation</li> </ul>
Kunden und Vertriebspartner	Unsere Kunden und Partner werden von einem engagierten Vertriebsteam aus Branchenexperten betreut. Kunden und Partner haben regelmässigen persönlichen Kontakt mit ihren Key-Account Manager und erhalten regelmäßig Newsletter mit Produkt- und Geschäftsinformationen. Sie können sich für den kostenlosen E-Mail-Verteiler anmelden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Key-Account-Manager-Beziehungen</li> <li>• One-to-One Meetings</li> <li>• Konferenzen und Veranstaltungen</li> <li>• Reklamationsabwicklung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Produkte</li> <li>• Nachhaltige Produkte</li> <li>• Kundenbeziehung und -zufriedenheit</li> </ul>

Lieferanten	Bellevue steht in ständigem Kontakt mit seinen Lieferanten und Dienstleistern. Falls möglich werden Lieferanten und Dienstleister aus der Region bevorzugt. Jeder Lieferant oder Dienstleistungsanbieter wird einer Vorqualifizierung unterzogen, um die Einhaltung der Vorschriften zu gewährleisten, und während der gesamten Geschäftsbeziehung wird Korrespondenz geführt, um Anforderungen zu überprüfen, Zahlungen zu leisten und Verträge auszuhandeln.	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Bewertungen</li> <li>•Direkter Dialog</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Verantwortungsbewusste Beschaffung</li> <li>•Nachverfolgbarkeit</li> </ul>
Portfoliounternehmen	Im Interesse unser Investorinnen & Investoren, bestmögliche Unternehmensentwicklung, Rolle als professioneller Investor etc. Tätigkeiten: Meetings mit Unternehmensvertretern auf sämtlichen Level (Top Management, Board, IR, etc.)	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Managementmeetings (Top Management, Board, IR)</li> <li>•Proxy Votings</li> <li>•Erfahrungsaustausch</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Nachhaltigkeit</li> <li>•Innovation</li> <li>•Kosten</li> <li>•Kapitalstruktur</li> <li>•Corporate Governance</li> </ul>
ESG Rating Agenturen	Zum Zweck der ESG-Integration in die Anlageprozesse bezieht Bellevue Nachhaltigkeitsresearch von den ESG Rating Agenturen MSCI ESG und Sustainalytics.	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Meetings</li> <li>•Umfrage</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Small vs. Large Caps</li> <li>•Abdeckung (Coverage)</li> <li>•Rating-Methodologie</li> </ul>
Regulator	Bellevue arbeitet im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit mit den Aufsichtsbehörden zusammen, um Aktualisierungen vorzunehmen und Melde- und regelmäßigen Berichtspflichten nachzukommen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erfahrungsaustausch</li> <li>• Veranstaltungen</li> <li>• Jahres- und Zwischenberichte</li> </ul>	
Medien- (partner)	Die Medienstelle von Bellevue betreibt aktive Medienarbeit mit einem hohen Serviceanspruch. Für ein ausgewogenes Reputationsmanagement hat das Thema Nachhaltigkeit einen hohen Stellenwert.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Key-Account-Manager-Beziehungen</li> <li>• Bewertungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle ESG-bezogenen Themen</li> <li>• Unternehmensentwicklungen</li> <li>• Produkt- und Sektorupdates</li> </ul>

### Identifizierte Wesentlichkeitsthemen

Die Materialitätsbeurteilung unterstützt die Gruppengeschäftsleitung und die Geschäftsleitungen der Tochtergesellschaften bei der Identifikation der wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen, indem sie die Erwartungen und Bedürfnisse der externen und internen Stakeholder berücksichtigt.

Die Ergebnisse der Analyse werden genutzt, um das Nachhaltigkeitsmanagement kontinuierlich zu verbessern, indem das Verständnis für die Bedürfnisse der Stakeholder und die Veränderungen bei den von ihnen als wesentlich erachteten Nachhaltigkeitsthemen geschärft wird. Die Wesentlichkeitsmatrix bildet die Grundlage für die Steuerung der Unternehmensprozesse und hilft, potenzielle Chancen und Risiken zu erkennen und entsprechende Massnahmen einzuleiten.

Ziel 2023: Die Arbeitsgruppe wird den Stakeholder-Engagement-Prozess überprüfen, ein breiteres Stakeholder Engagement durchführen und die wesentlichen Themen im Nachhaltigkeitsbericht aktualisieren.

### Materialitätsmatrix

Aus der Materialitätsmatrix leitet die Bellevue zehn zentrale Themen ab, welche im Rahmen des Nachhaltigkeitsmanagements Fokus und eine erhöhte Transparenz zukommt.

#### 1) Wirtschaftliche Leistung

Finanzielle Solidität und eine langfristige Rentabilität stellen sicher, dass Bellevue Group eine verlässliche und wertschöpfende Partnerin für all ihre Anspruchsgruppen ist und bleibt.

#### 2) CO<sub>2</sub>-Emissionen

Bellevue Group AG legt grossen Wert auf Umwelt- und Klimaschutz. Bis 2030 wollen wir die CO<sub>2</sub>-Emissionen der betrieblichen Geschäftstätigkeit pro Mitarbeitenden (FTE) um 30% senken.

#### 3) Corporate Governance und Unternehmensethik

Bellevue Group AG ist sich bewusst, dass eine solide Corporate Governance und eine klare Führungsstruktur mit definierten Rollen und Verantwortlichkeiten für den langfristigen Erfolg des Unternehmens entscheidend sind.

#### 4) Transparenz

Die Corporate Governance der Bellevue Group AG entspricht international anerkannten Standards. Wir legen transparente Informationen über unsere Governance offen. Dies ermöglicht unseren Stakeholdern, die Qualität des Unternehmens zu prüfen und unterstützt Investoren bei ihren Investitionsentscheidungen.

#### 5) Diversität und Inklusion

Vielfalt und Chancengleichheit sind Teil der von der Bellevue Group gelebten Unternehmenskultur. Entsprechend fördern wir bei allen Mitarbeitenden über alle Altersstufen hinweg Potenziale sowie Fähigkeiten und Kompetenzen gleichermaßen.

#### 6) Mitarbeiterentwicklung- und bindung

Die Unternehmenskultur von Bellevue Group gründet auf gegenseitigem Respekt und einer vertrauensvollen Zusammenarbeit. Regelmässige Feedback- und Entwicklungsgespräche sowie die Anerkennung und die Wertschätzung von Leistung sind wichtige Voraussetzungen für den Unternehmenserfolg.

**7) Mitarbeiter-Engagement**

Um die Mitarbeiterzufriedenheit und den Verbesserungsbedarf zu erheben, führt Bellevue Group alle drei Jahre eine gruppenweite Mitarbeiterumfrage zum Engagement durch.

**8) Digitalisierung und Innovation**

Bellevue Group verfolgt die Digitalisierung entlang der gesamten Wertschöpfungskette und setzt sie so ein, dass ein relevanter und nachhaltiger Mehrwert für Kund:innen sowie Mitarbeitende geschaffen wird.

**9) IT-Sicherheit**

Im Bereich Informationssicherheit gelten unternehmensweite Standards. Die Informationssicherheit ist bei Bellevue Group eng an die jeweils geltenden lokalen Datenschutzbestimmungen wie das schweizerische Datenschutzgesetz oder die europäische Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) gekoppelt.

**10) Verantwortungsbewusster Investieren/Nachhaltige Produkte**

Mit der Einführung neuer Produkte, die strengere Auflagen erfüllen, besonders umweltschonend sind und sich einfach und sicher verarbeiten lassen, will Bellevue ihren Kunden helfen, stetig steigende Anforderungen zu erfüllen.



# Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDG)

Die UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung sind das Herzstück der im Herbst 2015 von den Vereinten Nationen verabschiedeten Agenda 2030. Sie definieren die sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Meilensteine, die bis 2030 weltweit gemeinsam erreicht werden sollen. Unternehmen können einen entscheidenden Beitrag zur Agenda 2030 leisten. Bellevue nimmt ihre Verantwortung wahr und richtet ihr Nachhaltigkeitsmanagement und ihr Kerngeschäft so weit wie möglich an den SDG aus.

## Unternehmensebene

Vier SDG stehen im Mittelpunkt: hochwertige Bildung (4), Chancengleichheit (5), menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum (8) und Klimaschutz (13). Hier kann Bellevue auf der Unternehmensebene den grössten Einfluss nehmen.



Quelle: MSCI ESG Inc.

### **Ziel 4: Eine integrative, gerechte und qualitativ hochwertige Bildung gewährleisten und Möglichkeiten des lebenslangen Lernens für alle fördern**

Bellevue unterstützt die Weiterbildung aller Mitarbeitenden und fördert das lebenslange Lernen (life-long learning).

### **Ziel 5: Die Gleichstellung der Geschlechter erreichen und alle Frauen und Mädchen befähigen**

Bellevue fördert eine Kultur der Geschlechtergleichstellung und setzt sich für eine ausgewogene Mischung von Geschlecht und Alter auf allen Hierarchieebenen und in allen Funktionen des Unternehmens ein.

### **Ziel 8: Förderung von integrativem und nachhaltigem Wirtschaftswachstum, Beschäftigung und menschenwürdiger Arbeit für alle**

Bellevue bietet attraktive, familienfreundliche Arbeitsbedingungen, fördert die Vielfalt, betreibt eine wettbewerbsfähige Lohnpolitik mit gleicher Bezahlung von Frauen und Männern und engagiert sich für die Aus- und Weiterbildung seiner Mitarbeitenden.

### **Ziel 13: Dringende Massnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen**

Bellevue sorgt dafür, dass eine verantwortungsvolle Betriebsökologie zur CO<sub>2</sub>-Reduktion beiträgt. Was nicht weiter reduziert werden kann, wird durch den Kauf von CO<sub>2</sub>-Emissionszertifikaten in der Höhe der jährlich emittierten Treibhausgasemissionen kompensiert.

## Portfolioebene

Bellevue Asset Management verwaltet sämtliche Anlagestrategien nach den Vorgaben gemäss EU SFDR Artikel 8. In diesem Zusammenhang wird für die investierten Unternehmen in den entsprechenden Anlagestrategien die Zielwirkung auf die 17 UN SDGs festgestellt. MSCI ESG Research misst den Zielbeitrag von Unternehmen an die einzelnen SDGs und teilt diese in die Kategorien «Strongly Aligned», «Aligned», «Neutral», «Misaligned» und «Strongly Misaligned» ein. Sobald eine positive Zielwirkung bei mindestens einem der 17 SDGs vorliegt («Aligned» oder «Strongly Aligned»), und nicht gleichzeitig ein oder mehrere andere SDGs negativ beeinträchtigt werden («Misaligned» oder «Strongly Misaligned»), so geht Bellevue von einer positiven Zielwirkung aus.

Diese Messung erfolgt im Rahmen der Definition einer «Nachhaltigen Investition» im Sinne der EU Offenlegungsverordnung 2019/2088 (Art. 2 Nr. 17), welche als eine Investition in eine wirtschaftliche Tätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels und/oder eines sozialen Ziels beiträgt und gleichzeitig keines dieser Ziele erheblich beeinträchtigt, definiert wird.

Die aktuelle Messung der Zielwirkung zeigt, dass die grössten Beiträge, über sämtliche Anlagestrategien gesehen, in den UN Sustainable Development Goals (UN SDGs) Nr. 1 (Keine Armut), Nr. 3 (Gesundheit und Wohlergehen) und Nr. 5 (Geschlechtergleichheit) vorliegen.

Mit unserem Investitionsfokus in den globalen Gesundheitssektor trägt Bellevue zur Sicherstellung eines gesunden Lebens und Förderung des Wohlbefindens für alle Menschen jeden Alters bei. Hier können sowohl innovative Medikationen aus dem Biotech-Bereich als auch Investitionen in Diagnostik oder Gesundheitsdienstleister einen wichtigen Beitrag leisten. «Die COVID-19-Pandemie hat die grundlegenden Gesundheitsdienste stark beeinträchtigt, die Lebenserwartung verkürzt und die Ungleichheiten beim Zugang zu grundlegenden Gesundheitsdiensten zwischen Ländern und Menschen verschärft, so dass die Gefahr besteht, dass jahrelange Fortschritte in einigen Gesundheitsbereichen zunichte gemacht werden. Ausserdem ist die Durchimpfungsrate zum ersten Mal seit 10 Jahren gesunken, und die Zahl der Todesfälle durch Tuberkulose und Malaria ist gestiegen. Es sind dringende und konzertierte Massnahmen erforderlich, um die Welt wieder auf den Weg zur

Erreichung des Ziels Nr. 3 zu bringen.» Produkte und Dienstleistungen von diversen unserer Portfoliofirmen leisten einen wichtigen Beitrag, um dieses Ziel zu erreichen.

### Portfoliobeispiele

Die in diversen Gesundheitsportfolios vertretene Position **Jazz Pharmaceuticals**<sup>1)</sup> hat den Zugang von Patienten zu Medikamenten unter anderem durch Patientenhilfsprogramme, Produktspenden an globale Hilfsorganisationen und Geldspenden an unabhängige Wohltätigkeitsorganisationen ausgeweitet. Ein weiteres Beispiel ist die Portfoliofirma **Danaher**<sup>2)</sup>, welche sich mit Testsystemen von HemoCue und Cepheid der Diagnostik von stark verbreiteten Krankheiten wie Anämie oder Tuberkulose widmet. Das weltweit agierende Pharmaunternehmen **Daiichi Sankyo**<sup>3)</sup> fördert eine Reihe von Projekten, darunter eines zur Erforschung klinischer Wirkstoffkandidaten für die Behandlung der Chagas-Krankheit, die als vernachlässigte Tropenkrankheit (Neglected Tropical Disease – NTD) gilt.

### Zusammenfassung

Abschliessend gilt es festzuhalten, dass die Investition in eine Firma aus dem Gesundheitssektor ist nicht automatisch mit einem Alignment mit dem SDG Nr. 3 gleichzusetzen ist. Es sind nachweislich Beiträge an die definierten Ziele und Indikatoren der UN notwendig, um ein positives Alignment vorweisen zu können. Obgleich Bellevue in ihren Anlageprodukten die Zielbeiträge zu den 17 UN SDGs periodisch misst, verwaltet sie bislang keine Impact-Strategie mit einem nachhaltigen Anlageziel gemäss Artikel 9 (EU SFDR).

<sup>1)</sup> <https://investor.jazzpharma.com/node/19306/html>, <https://sdgs.un.org/goals/goal3>

<sup>2)</sup> [https://www.daiichisankyo.com/sustainability/our\\_approach/sdgs/sdgs\\_businessmateriality/](https://www.daiichisankyo.com/sustainability/our_approach/sdgs/sdgs_businessmateriality/)

<sup>3)</sup> <https://www.danaher.com/sustainability>

# Nachhaltigkeit auf Unternehmensebene

## Umweltbezogene Praktiken

Im Rahmen unserer Arbeitsprozesse legen wir Wert auf umweltschonende Praktiken und stellen dies insbesondere mit folgenden Massnahmen sicher:

### Messen der Umweltkennzahlen

Die Umweltkennzahlen wurden 2022 zum zweiten Mal für das Geschäftsjahr 2021 ermittelt. Zukünftig ist es das Ziel die Umweltkennzahlen bereits für die aktuellen Geschäftsjahre zur Verfügung zu haben.

Gesamtemissionen (in t CO <sub>2</sub> )	2020	2021	Veränderung in %
CO <sub>2</sub> -Emissionen Scope 1 <sup>1)</sup>	32	27	-15.6
CO <sub>2</sub> -Emissionen Scope 2 <sup>2)</sup>	44	28	-36.4
CO <sub>2</sub> -Emissionen Scope 3 <sup>3)</sup>	212	193	-9
Total CO <sub>2</sub> -Emissionen	288	248	-13.9
CO <sub>2</sub> -Emissionen/Vollzeitstelle	2.7	3.0 <sup>4)</sup>	11.1

<sup>1)</sup> Scope 1: Direkte Treibhausgasemissionen

<sup>2)</sup> Scope 2: Indirekte Treibhausgasemissionen aus bezogener Energie

<sup>3)</sup> Scope 3: Energieversorgung (Emissionen aus der Nutzung von Energie, die nicht unter Scope 1 oder 2 fallen): Geschäftsreisen (externe Fahrzeuge), Pendeln, IT-Geräte, Papier, Druckaufträge, Abfall, Wasser

<sup>4)</sup> Benchmark: Swiss Banks (SC): 2 t CO<sub>2</sub>/FTE

### Gesamtemissionen im Überblick

Als Referenzbilanz wird in Zukunft die Bilanz 2020 mit normalisierten Daten in den Kategorien, Pendelfahrten und Geschäftsflüge verwendet, um die Effizienz der im Rahmen der Klimapolitik umgesetzten Massnahmen zu beurteilen und Veränderungen in der CO<sub>2</sub>-Bilanz aufzuzeigen.

Emissionen (in t CO <sub>2</sub> )	Basisjahr*	2020	2021	Veränderung in % 2020/2021
Geschäftsreisen	505	99	102	3
Heizung	58	58	45	- 22.4
Pendelfahrten	130	55	57	3.6
Strom	32	32	21	34.4
IT-Geräte (Computer, Laptops, Monitore, Handys, Telefone, Tablets)	14	14	18	28.6
Abfall	2.5	2.5	2.7	8
Wasser	1.5	1.5	0.9	- 40
Papier und Druck	0.9	1.2	1.8	50
Total Emissionen	801	288	248	- 13.9
Emissionen Total / FTE (t CO <sub>2</sub> /FTE)	8.2	3	2.7	- 10

\* Basisjahr: 2020 bereinigt um COVID-19-Effekte (Fahrten/Homeoffice)

Die Geschäftstätigkeiten der Bellevue Group beinhalten vier Fokusbereiche im Zusammenhang mit den CO<sub>2</sub>-Emissionen: Geschäftsreisen, Pendelfahrten, Heizung und Strom. Diese sind für 93% der Emissionen verantwortlich. Die Effekte der Massnahmen gegen die COVID-19-Ausbreitung sind besonders beim Geschäftsverkehr sehr deutlich. Flugreisen und Pendelfahrten verursachen in einem normalisierten Jahr über 85% der CO<sub>2</sub>-Emissionen. Da seit März 2020 Flugreisen nur sehr eingeschränkt möglich waren und die Home-Office Empfehlung/Pflicht die Pendelfahrten massiv reduzierte, verringerten sich die CO<sub>2</sub>-Emissionen im Jahr 2020 COVID-19 bedingt um rund 65%. Ab 2022 wird wieder deutlich mehr Geschäftsverkehr erwartet.

### CO<sub>2</sub>-Neutralität

Die Bellevue Group wurde 2022 (auf Basis der Werte vom Jahr 2020) von Swiss Climate zum zweiten Mal als klimaneutrales Unternehmen zertifiziert. Mit dem Kauf von CO<sub>2</sub>-Emissionszertifikaten im Umfang der jährlich emittierten Treibhausgasemissionen unterstützen wir Projekte, welche die gleiche Menge an Emissionen einsparen. Die Bellevue Group hat für die Klimaneutralität im 2021 ein Projekt mit Schwerpunkt «Klimaschutz und nachhaltige Bewirtschaftung im Schweizer Wald» ausgewählt. Das Projekt sichert die CO<sub>2</sub>-Speicherung und die nachhaltige Bewirtschaftung von 7 279 ha Wald im Kanton Schwyz. Dies schützt das Klima, erhält die Biodiversität im Schweizer Wald und ermöglicht die Produktion von Energieholz zur erneuerbaren Energieproduktion.

Ziel 2030: Im Rahmen der Zertifizierung hat die Bellevue Group ein Reduktionsziel von 30% der Emissionen pro FTE bis 2030 festgelegt. Als Basis dient der um COVID-19-Effekte adjustierte CO<sub>2</sub>-Ausstoss im 2020.

### Energieverbrauch

Am Hauptsitz der Gesellschaft in Küsnacht/ZH wird das Gebäude wie auch die Räumlichkeiten unserer Rechenzentren mit natürlichem Seewasser geheizt/gekühlt.

Bei der Beschaffung von strombetriebenen Geräten wie PCs, Monitoren, Druckern etc. achten wir auf den Einsatz energieeffizienter Geräte. Wo möglich sind Energieverbrauchssteuerungen programmiert, welche die IT Komponenten, nach vorgegebenen Zeitmustern in Gruppen oder individuell, automatisch in den Stand-by-Modus schalten. Die Beleuchtung der Gebäude erfolgt nur bei deren Nutzung. Wir setzen zusätzliche Energieverbraucher wie Klimageräte oder Heizkörper nur im Bedarfsfall ein und schalten diese nach Gebrauch umgehend wieder ab.

### Transport und Mobilität

Unsere Standorte sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln sehr gut zu erreichen. Mitarbeitende werden gebeten, mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen. Wir unterstützen dies aktiv durch finanzielle Anreize. Parkplätze am Arbeitsort sind kostenpflichtig. Am Sitz der Gesellschaft wird die Anreise mit dem Fahrrad durch die vorhandene Infrastruktur mit hausinternen Duschen und Garderoben zusätzlich attraktiv gestaltet. Mit dem Umzug 2025 des Hauptsitzes von Küsnacht nach Zürich City wird der Anschluss an den öffentlichen Verkehr noch attraktiver.

Aufgrund unserer globalen Anlagestrategien und Distributionstätigkeiten mit Mitarbeitenden an verschiedenen Standorten sind internationale Kontakte wichtig. Alle Standorte verfügen über eine Videokonferenz-Infrastruktur. Wir setzen prioritär Telefon- und Videokonferenzen als Ersatz für physische Meetings ein und beschränken die Reisetätigkeit auf das betrieblich

notwendige Minimum. Wo möglich und sinnvoll substituieren wir Flugreisen mit Zugreisen und koordinieren gemeinsame Standortbesuche.

Über die Reisetätigkeit der Mitarbeitenden wird die Geschäftsleitung regelmässig orientiert.

Ziel 2030: CO<sub>2</sub>-Emissionen per Auto und Flugzeug reduzieren, um das CO<sub>2</sub>-Ziel 2030 zu erreichen.

#### **Beschaffungsprozesse**

Bei der Beschaffung von Material, Mobiliar, Lebensmitteln, etc. berücksichtigen wir nach Möglichkeit lokale Anbieter und lokale Produkte. Ebenso werden bei der Auswahl von Lieferanten und Dienstleistern deren Umweltspraktiken berücksichtigt. Bei der Beschaffung von Mobiliar und sonstigem Büromaterial wird auf Langlebigkeit geachtet.

Ziel 2023: Im Rahmen des Stakeholder-Engagement-Prozesses wird 2023 eine Umfrage u.a. mit externen Lieferanten und Dienstleistern durchgeführt, um deren Beschaffungsprozesse besser zu verstehen und auf Nachhaltigkeit zu prüfen.

#### **Abfallbewirtschaftung und Recycling**

An allen Standorten sind Systeme zur Sammlung und Wiederverwertung verschiedenster Werkstoffe errichtet, darunter etwa zur Sammlung von Karton, PET, Glas, Papier, Batterien und Informatikgeräten. Wir trennen Abfall und entsorgen fachgerecht. Wir achten bereits bei der Beschaffung darauf, dass kein übermässiger Abfall oder anderweitige unnötige Umweltbelastungen entstehen. Zudem sind Wasserfiltergeräte eingebaut um den PET-Flaschen-Verbrauch zu reduzieren.

Der Papierverbrauch stellt für ein Dienstleistungsunternehmen eine bedeutende Ressource dar. Wir achten mit geeigneten Massnahmen darauf, dass der Papierverbrauch konstant verringert und durch anderweitige Mittel ersetzt werden kann (z.B. Kundenpräsentationen auf Notebooks/Tablets anstatt gedruckten Hand-outs, Webex/Zoom für Kundengespräche, Geschäftsberichte auf FSC-Papier gedruckt, Versand nur auf Anfrage). Druckprogramme werden so initialisiert, dass Ausdrücke standardmässig auf zwei Seiten und schwarzweiss ausgegeben werden.

Wichtige klimarelevante Mitgliedschaften (Stand 31. Dezember 2022)



## TCFD

Die Empfehlungen der Task Force on Climate-Related Financial Disclosures (TCFD) führen einheitliche und transparente Regeln für die Offenlegung der finanziellen Klimarisiken von Wirtschaftsakteuren ein.

Die Bellevue arbeitet derzeit daran, klimabezogene Risiken zu identifizieren und zu bewerten, die sich auf unsere Geschäftsaktivitäten auswirken können. In den kommenden Jahren werden wir unsere Berichterstattung zu klimarelevanten Faktoren weiter überarbeiten und voraussichtlich ausbauen.

Die Empfehlungen gliedern sich in vier Themenbereiche, die Kernelemente der Geschäftstätigkeit von Unternehmen darstellen: Governance, Strategie, Risikomanagement sowie Messgrößen und Ziele.

<b>Governance</b>	<b>Strategy</b>	<b>Risk Management</b>	<b>Metrics &amp; Targets</b>
Disclose the organization's governance around climate-related risks and opportunities.	Disclose the actual and potential impacts of climate-related risks and opportunities on the organization's businesses, strategy, and financial planning where such information is material.	Disclose how the organization identifies, assesses, and manages climate-related risks.	Disclose the metrics and targets used to assess and manage relevant climate-related risks and opportunities where such information is material.

Quelle: TCFD, 2022, nur auf Englisch

### Steuerung

Klimabezogene Chancen und Risiken können potenziell alle Bereiche von Bellevue und ihrem Geschäft beeinflussen – sowohl in Bezug auf unsere eigenen Geschäftsaktivitäten als auch auf die Investments (Portfolioebene). Daher liegt die letztendliche Verantwortung für dieses Thema beim Bellevue-Verwaltungsrat bzw. beim Group CFO.

Die Portfoliomanagement Teams sind verantwortlich für die Umsetzung der Anlagestrategie mit Fokus auf Nachhaltigkeitsthemen sowie übergreifende Prinzipien und Richtlinien.

### Strategie

Bellevue ist sich bewusst, dass ein Beitrag zur Verwirklichung der Ziele des Pariser Abkommens erforderlich ist und erkennt diese an. Dies kann durch die Art und Weise erreicht werden, wie wir unsere Portfolios strukturieren. Wir analysieren klimabezogene Risiken und zeigen auf, wie sie unsere Investitionsentscheidungen beeinflussen. Wir wenden selbstverständlich Branchenausschlüsse für kontroverse Industrien (z.B. Fracking/Ölsande etc.) an, führen einen aktiven Dialog mit den Unternehmen oder anderen Stakeholdern über deren Klimastrategie und nehmen unsere Stimmrechte wahr.

Auf operativer Ebene legen wir die aus unserer eigenen Geschäftstätigkeit resultierenden Emissionen in unserem Nachhaltigkeitsbericht offen. Wir planen, für die Zukunft eine neue Klimastrategie zu entwickeln und die Empfehlungen des TCFD umzusetzen. Bellevue betrachtet die Nachhaltigkeitsrisiken als ein kritisches Element in unserem Risikomanagement.

### Risikomanagement

Risiken, die sich aus Verwerfungen und Veränderungen ergeben, die Bellevue indirekt betreffen, z.B. durch die Einführung von klimapolitischen Massnahmen, die den Übergang zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft betreffen (z.B. Kohlenstoffsteuern, Emissions- oder

Energieeffizienzstandards oder Beschränkungen für «nicht nachhaltige» Industrien wie Kohle oder Öl). Veränderungen in der Kunden- und Verbraucherstimmung und disruptive technologische Durchbrüche.

### Messgrössen und Ziele

Bellevue befürwortet die Ziele des im Dezember 2015 verabschiedeten Pariser Klimaabkommens und unterstützt Massnahmen zur Eindämmung der globalen Erwärmung. Die Kohlenstoffintensität wird auf Portfolioebene mindestens vierteljährlich gemessen und mit dem jeweiligen Anlageuniversum oder der Benchmark des jeweiligen Fonds verglichen.

Bellevue bezieht für alle Schweizer Standorte Strom aus erneuerbaren Quellen – entweder direkt oder indirekt über regionale Herkunftsnachweise. Zurzeit formulieren wir unsere Netto-Null-Klima-Strategie. Wir wollen die Netto-Treibhausgasemissionen aus unserer Geschäftstätigkeit bis 2050 auf Netto-Null reduzieren.

## Soziale Praktiken

### Nachhaltigkeit als Arbeitgeberin

Für eine Dienstleistungsgesellschaft wie die Bellevue Group sind die Mitarbeitenden das wichtigste Kapital für den langfristigen Erfolg der Gesellschaft.

Wir pflegen eine starke unternehmerische Kultur mit flachen Hierarchien, hoher Selbstverantwortung und Flexibilität hinsichtlich Arbeitszeit, Arbeitspensum und Arbeitsort.

Bellevue Group	2022	2021	2020
Durchschnittliches Dienstalter	6.7 Jahre	6.4 Jahre	5.7 Jahre
Durchschnittliches Alter	45.1 Jahre	45 Jahre	44.5 Jahre
Teilzeitbeschäftigte	19%	22%	23%
Mitarbeiterfluktuation	3.9%	2.9%	2.6%

### Selektion der Mitarbeitenden

Der Mehrwert, welchen Bellevue für seine Kunden erwirtschaftet, ist untrennbar mit der Fachkompetenz, der Motivation und der hohen Identifikation der Mitarbeitenden mit dem Unternehmen verbunden. Entsprechend legen wir ein hohes Gewicht auf die sorgfältige Auswahl geeigneter Talente. Üblicherweise wird die Eignung eines Kandidaten/einer Kandidatin über mehrere Selektionsstufen und Assessments hinweg geprüft. Neben der fachlichen Kompetenz werden insbesondere auch Soft Skills wie Teamfähigkeit und Kompatibilität mit den Unternehmenswerten beurteilt. Aus Sicht der Mitarbeitenden sind die überschaubare Grösse des Unternehmens sowie die daraus resultierenden persönlichen Kontakte ein wesentlicher Erfolgsfaktor. Kriterien wie Alter, Herkunft und Geschlecht dürfen nicht zu einer Diskriminierung führen.

Bellevue rekrutierte gesamthaft 15 Mitarbeitende und 6 Praktikanten im Jahr 2022 über alle Standorte hinweg und hat gesamthaft 96.9 FTE, Stand 31.12.2022.

### Entwicklung der Mitarbeitenden

Die Entwicklung unserer Mitarbeitenden ist von zentraler Bedeutung und integraler Bestandteil des Nachhaltigkeitsplans 2030. Lebenslanges Lernen gewinnt zunehmend an Bedeutung. Die Unternehmensorganisation ist darauf ausgerichtet, dass die Mitarbeitenden ihre jeweiligen professionellen Talente im besten Interesse der Anspruchsgruppen des Unternehmens, des Unternehmens und des Mitarbeitenden weiterentwickeln und einsetzen können, immer unter Einbezug des familiären und persönlichen Umfelds (z.B. Teilzeitarbeit, IT-Setup für Homeoffice, Unterstützung von Aus- und Weiterbildungen).

Unter der Aufsicht der Personalabteilung werden den Mitarbeitenden eine Vielzahl von beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten sowie Karriere- und Nachfolgeplanung im Rahmen des Onboarding- und Einführungsprozesses von Bellevue und des Bildungs- und Talentmanagementprogramms. Die regelmässig stattfindenden institutionalisierten Mitarbeitergesprächen bilden den Rahmen zur persönlichen Standortbestimmung und zur Planung der Weiterentwicklung.

Sämtliche Mitarbeitende der Bellevue Group sind regelmässig verpflichtet E-Learning Module im Bereich Cyber Security zu absolvieren. Zudem werden die Mitarbeitenden ab 2023 zum Thema Nachhaltigkeit u.a. mit Vorträgen von externen Fachexperten geschult.

15 Mitarbeitenden haben 2022 eine Weiterbildung absolviert.

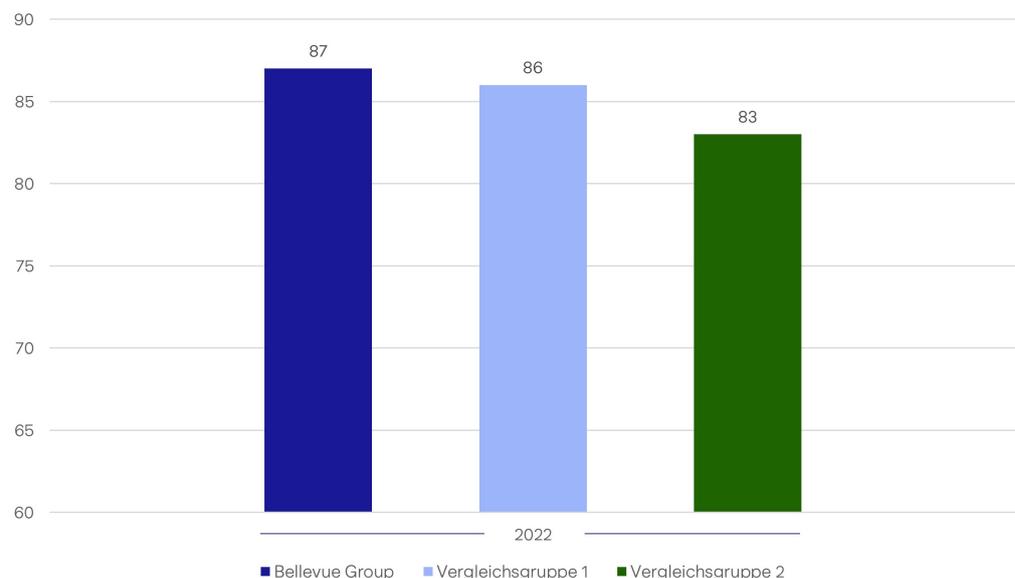
### Engagement der Mitarbeitenden

Bellevue Group führte 2022 erstmals eine gruppenweite Mitarbeiterumfrage durch. Diese erfolgte in Zusammenarbeit mit dem unabhängigen Forschungsinstitut iCommit. Ziel war es, die Mitarbeiterzufriedenheit und den Verbesserungsbedarf zu erheben.

Die Ergebnisse wurden in der Geschäftsleitung und danach in den Teams mit den Mitarbeitenden besprochen. Nun werden gemeinsam mit den Mitarbeitenden die Handlungsfelder definiert, an denen gearbeitet werden soll, um Verbesserungen zu erzielen.

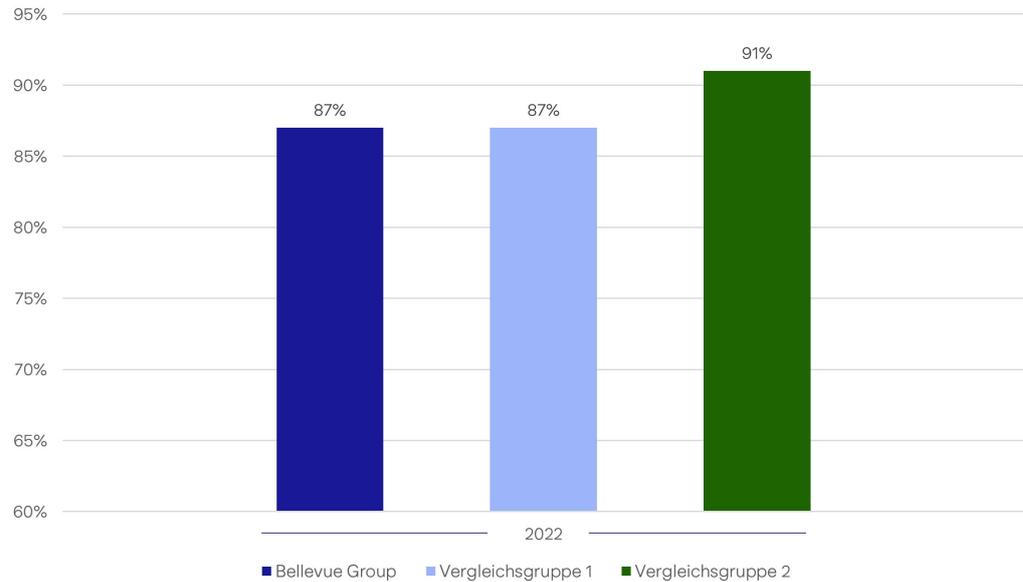
Ziel 2025: Die Rücklaufquote 2022 beträgt 73%. Die Bellevue Group hat sich zum Ziel gesetzt, die Rücklaufquote auf min. 80% zu erhöhen und den Commitment-/Engagementwert beizubehalten. Die nächste Mitarbeiterbefragung ist für 2025 geplant.

Wie sehr Mitarbeitende bereit sind, für Bellevue Group die Extrameile zu gehen, zeigt der Commitment-/Engagementwert, der im nachfolgenden Diagramm dargestellt ist.



Vergleichsgruppe 1: Vergleichbare Schweizer Finanzinstitute (mit insgesamt 5264 Befragten); Vergleichsgruppe 2: Unternehmen des «Swiss Employer Award», der 2021/22 in der Schweiz verliehen wird.

Der Employee Net Promoter Score (eNPS) ist eine Kennzahl zur Messung und Verfolgung der Mitarbeiterbindung und daher von grosser Bedeutung für den Erfolg von Unternehmen.



Vergleichsgruppe 1: Vergleichbare Schweizer Finanzinstitute (mit insgesamt 5264 Befragten); Vergleichsgruppe 2: Unternehmen des «Swiss Employer Award», der 2021/22 in der Schweiz verliehen wird.

### Vergütungspolitik

Innerhalb der Bellevue Group gelten für alle Vergütungen folgende übergeordnete Grundprinzipien:

Die Vergütungen sind für die Mitglieder der Verwaltungsräte und der Gruppengeschäftsleitungen sowie für alle Mitarbeitenden transparent, nachvollziehbar, fair und angemessen. Alle Vergütungen haben der operativen und strategischen Verantwortung, der Qualität der Arbeit sowie der Belastung der jeweiligen Funktion ausgewogen Rechnung zu tragen. Die Vergütungen sollen funktionsgerecht sein und zu einem wesentlichen Teil durch die individuelle Erreichung der quantitativen wie auch qualitativen Ziele sowie durch die Ergebnisse der Bellevue Group und der entsprechenden Gesellschaften geprägt werden. Bei der Festlegung der Vergütungen ist zu berücksichtigen, dass diese im Vergleich zu Unternehmen des gleichen Arbeitsmarktes und Wirtschaftsbereiches verhältnismässig und konkurrenzfähig sind, wobei die Vergütungen unabhängig vom Geschäftsgang tragbar sein müssen. Schwerwiegende Verstösse gegen interne oder externe Vorschriften (inkl. ESG/ Nachhaltigkeit) führen zu einer Reduktion oder einer Verwirkung der variablen Vergütungen.

Weiterführende Informationen werden im jährlichen Vergütungsbericht der Bellevue Group festgehalten.

### Mitarbeiterbeteiligung

Im Sinne der Identifikation mit der Unternehmung und des unternehmerischen Handelns eines jeden Mitarbeitenden auf seiner Stufe, beteiligen wir Mitarbeitende über alle Hierarchiestufen hinweg am Erfolg des eigenen Unternehmens.

Ein Teil der variablen Saläranteile (Erfolgsbeteiligung) werden in Form eigener Aktien oder Fondsanteile ausgeschüttet und bleiben während einer vordefinierten Frist gesperrt. Damit werden die Interessen der Mitarbeitenden in hohem Masse mit den Interessen der Kunden, Anleger, Aktionäre und anderen Interessensgruppen gleichgerichtet.

Weiter offeriert Bellevue periodisch ein Mitarbeiterbeteiligungsprogramm. Der Verwaltungsrat genehmigt von Zeit zu Zeit freiwillige Mitarbeiteraktienbeteiligungsprogramme, bei welchen Anrechte zum Kauf von Aktien der Bellevue Group zu einem vergünstigten Kaufpreis angeboten werden.

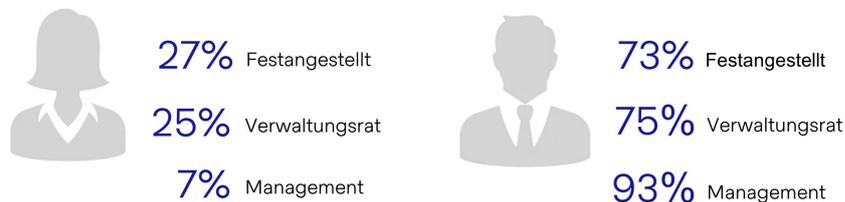
Die Vergütungen für die Mitarbeitenden der Bellevue Group sind so konzipiert, dass die Mitarbeitenden aller Einheiten motiviert werden, sehr gute Leistungen zu erbringen. Es handelt sich um eine «unternehmerische Vergütung mit Engagement» – ein meritokratisches Modell. Es steht eine attraktive unternehmerische Erfolgsbeteiligung als variable Entschädigung zur Verfügung. Diese Erfolgsbeteiligung hängt direkt von der operativen finanziellen Leistung der Bellevue Group AG. Zudem wird ein Teil dieser variablen Erfolgsbeteiligung in Form gesperrten Aktien und Engagements in eigenen Produkten (Credo: «We eat our own cooking») ausbezahlt. Diese Vorgehensweise fördert eine langfristig orientierte Leistungskultur. Weiterführende Informationen werden im jährlichen Vergütungsbericht offengelegt.

**Gleichberechtigung (Diversität, Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung)**

Die Bellevue Group bietet allen Personen unabhängig von Alter, ethnischer Zugehörigkeit, Geschlecht, Sexualität, Behinderung, Religion oder anderen Merkmalen gleiche Beschäftigungs- und Aufstiegsmöglichkeiten. Diese Regelung ist im internen Personalreglement festgeschrieben. Deshalb profitieren wir von einer vielfältigen Belegschaft und schaffen damit einen Wettbewerbsvorteil: Mit ihren unterschiedlichen Sicht- und Herangehensweisen, Erfahrungen, Ideen und Fähigkeiten inspirieren Mitarbeitende sich gegenseitig und lernen voneinander. Das Unternehmen gewinnt dadurch an Kreativität, Innovation und Erfolg.

Wir pflegen eine Kultur der Gleichberechtigung der Geschlechter und fördern eine ausgeglichene Durchmischung von Geschlecht und Alter über alle Hierarchieebenen und Funktionen des Unternehmens. Mitarbeiterentschädigungen werden periodisch auf entsprechende ungerechtfertigte Differenzen geprüft und nötigenfalls angepasst. Die letzte Analyse wurde im August 2021 mit dem Standard-Analyse-toll des Bundes («Logib») durchgeführt. Es wurde kein Geschlechtseffekt identifiziert. Die nächste Lohnanalyse wird 2023 durchgeführt.

Sowohl in den Geschäftsleitungen als auch im Verwaltungsrat sollen beide Geschlechter vertreten sein. Diskriminierendes Verhalten wird nicht toleriert, fehlerhaftes Verhalten wird durch Vorgesetzte geahndet. 2022 wurde u.a. hierfür eine Whistleblowing Weisung verabschiedet und ein internes Meldesystem eingesetzt.



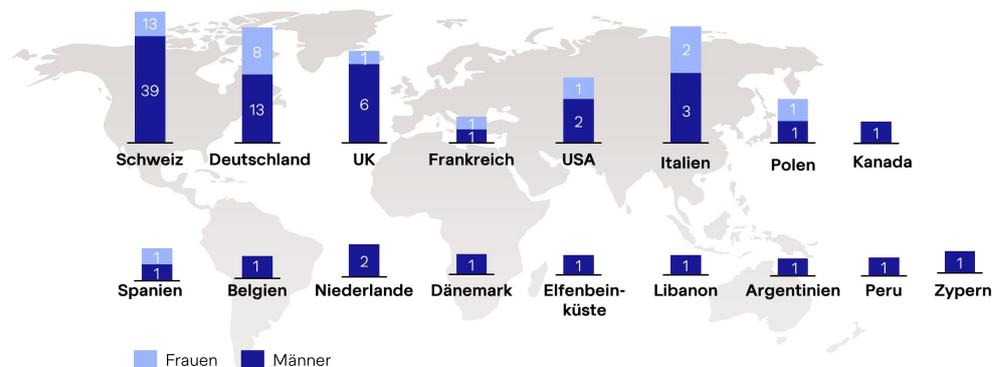
**Jahresvergleich der Vollzeitbeschäftigten**

Frauen		Männer	
2021	2022	2021	2022
28%	27%	72%	73%

Ziel Geschlechtervielfalt: Der Verwaltungsrat hat sich zum Ziel gesetzt, den Anteil der Frauen auf allen Ebenen, insbesondere auf höheren Führungsebenen (VR und Management), im Unternehmen kontinuierlich zu erhöhen, indem die Entwicklung und Bindung von Frauen im Unternehmen gefördert wird. Zudem möchte man durch gezielte Talent-Attraction-Massnahmen offene Positionen mit Frauen besetzen.

Ziel 2026: Erhöhung des Frauenanteils im Verwaltungsrat auf min. 30%.

### 17 Nationalitäten



Quelle: Bellevue Group AG, per 31.12.2022  
Inkl. Doppelbürgschaften

## Governance Praktiken

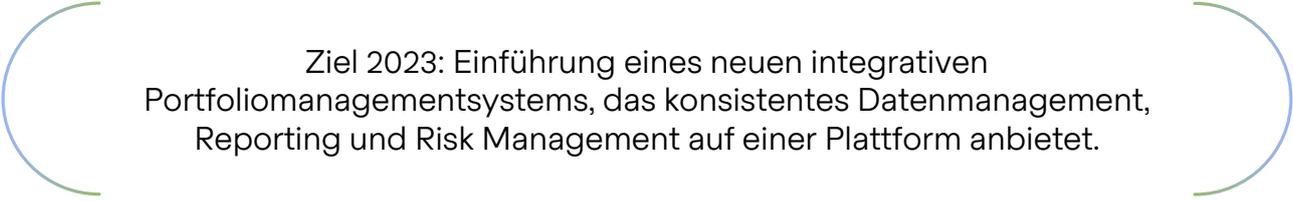
### Corporate Governance, Unternehmensethik und Transparenz

Als börsenkotierte Gesellschaft berichten wir im Rahmen der Einhaltung der Richtlinie Corporate Governance (RLCG) im Rahmen des Geschäftsberichts transparent über Governance-Themen. Ein unabhängig geprüfter Vergütungsbericht informiert über Entschädigungen an Verwaltungsrat und Gruppengeschäftsleitung. Der vierköpfige Verwaltungsrat ist international sowie interdisziplinär zusammengesetzt und weist fundiertes Fachwissen in verschiedenen Bereichen auf. Ein wichtiges Element der Corporate Governance bildet die klar definierte, ausgewogene Kompetenzverteilung zwischen dem Verwaltungsrat und der Gruppengeschäftsleitung. Dabei werden die länderspezifischen Anforderungen je Standort berücksichtigt. Erfahren Sie mehr im Corporate Governance Bericht der Bellevue Group.

### Digitalisierung und Innovation

Um den stetig neuen Anforderungen von Kunden und Mitarbeitenden gerecht zu werden, werden interne Prozesse optimiert und der Einsatz von neuen Technologien gefördert. Die digitale Transformation führt zu neuen Kommunikationsformen, fördert die Transparenz und Effizienz und soll das ganze Unternehmen agiler machen, um die Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens langfristig zu gewährleisten.

In Zuge dessen wurden 2022 mehrere Projekte und Initiativen abgeschlossen: Einführung eines neuen, digitalen Spesentools, ein dediziertes Tool für das Private Markets Team, das Buchhaltungssystem ABACUS für verschiedene Tochtergesellschaften sowie die Einführung unternehmensweiter Kommunikations- und Arbeitstools.



Ziel 2023: Einführung eines neuen integrativen Portfoliomanagementsystems, das konsistentes Datenmanagement, Reporting und Risk Management auf einer Plattform anbietet.

### **IT-Sicherheit**

In einer zunehmend digitalisierten Welt und insbesondere im Finanzdienstleistungssektor nimmt IT-Sicherheit eine zentrale Rolle ein. Die grundlegenden Ziele des IT-Sicherheitsmanagements bei Bellevue sind der Schutz vertraulicher Daten, die Integrität unserer Anlagen und der darin enthaltenen Informationen sowie die Verfügbarkeit aller Systeme, Dienstleistungen und Informationen, wenn sie von Mitarbeitenden, Partnern und Kunden benötigt werden. Das eigene IT-Team stellt zusammen mit externen Experten die Verfügbarkeit der Systeme und die Bekämpfung von Cybersicherheitsvorfällen sicher. Schutzmassnahmen beinhalten neben aktuellsten sicherheitstechnischen Lösungen auch regelmässige Wartungsarbeiten, die zusammen mit unserem Netzwerk als Teil eines dedizierten Cyber-Defense-Service von einem externen Partner überwacht werden. Jährlich durchgeführte Business Continuity Tests sowie Penetration Tests komplettieren zusammen mit jährlichen Mitarbeiterschulungen und simulierten Phishing Attacks Bellevues IT-Sicherheitskonzept.

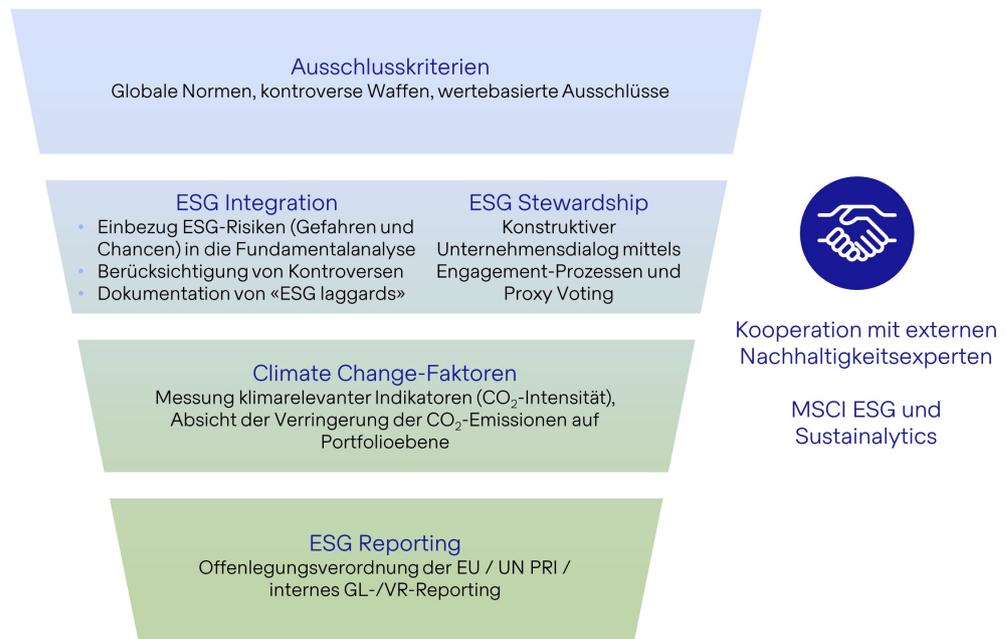
Der Datenschutz fällt in den Zuständigkeitsbereich des Head Compliance, welcher wiederum direkt an Chief Risk Officer («CRO») berichtet. Der Head IT und sein Team erhalten in regelmässigen Meetings Inputs und Updates vom Head Compliance, um auf dem neusten Stand der gesetzlichen Anforderungen zu sein.

In beiden monatlichen Geschäftsleitungssitzungen, Bellevue Group und Bellevue Asset Management, wie auch ein Mal pro Quartal im Bellevue Audit Committee steht IT-Sicherheit auf der Agenda.

# Nachhaltigkeit auf Portfolioebene

Konsequente Umsetzung der Integration von ESG-Kriterien auf Ebene der Anlageprozesse und -portfolios unter Berücksichtigung gesteigerter regulatorischer Anforderungen.

Nachhaltigkeit wird bei Bellevue nicht nur auf Unternehmens-, sondern auch auf Portfolioebene berücksichtigt. Die einzelnen Nachhaltigkeitsansätze sind im Rahmen unseres ESG Frameworks zusammengefasst, welches wir konsequent umsetzen und laufend weiterentwickeln.



Quelle: Bellevue Asset Management AG, per 31. Dezember 2022

Die ESG-Anlagerichtlinie der Bellevue Asset Management AG umfasst im Wesentlichen folgende Elemente:

## Ausschlusskriterien

Wir verpflichten uns zur Einhaltung international anerkannter Normen und schliessen Unternehmen mit schweren Verstössen gegen Menschenrechte, Umwelt, Arbeitsnormen und Verwicklung in Korruption konsequent aus den verwalteten Anlageportfolios aus. Es dürfen keine Investitionen in Unternehmen getätigt werden, die in schwerem Masse gegen Umwelt, Menschenrechte und Geschäftsethik verstossen. Gemessen wird dies an der Einhaltung der Prinzipien und Grundsätze der UN Global Compact Compliance, UN Guiding Principles for Business and Human Rights sowie Standards der International Labor Organisation.

Im Gegensatz zu den Ausschlüssen aufgrund von Verstössen gegen globale Normen beruhen wertebasierte Ausschlüsse auf gesellschaftlichen, ethischen und moralischen Auffassungen. Es werden prozentuale Umsatzanteile je Geschäftsfeld definiert, die ein Unternehmen in ESG-kritischen Geschäftsfeldern wie beispielsweise konventionellen Waffen, thermischer Kohle oder Tabakproduktion nicht überschreiten darf. Emittenten, deren Jahresumsatz die nachfolgend definierten und allgemein anerkannten Toleranzgrenzen überschreiten, werden ausgeschlossen.

<b>Geschäftsfeld</b>	<b>Umsatzgrenze</b>
Kontroverse Waffen	0%
Konventionelle Waffen	10%
Thermische Kohle	5%
Fracking/Ölsande	5%
Tabakproduktion	5%
Tabakverkauf	20%
Erwachsenenunterhaltung	5%
Glücksspiel	5%
Palmöl	5%

Auch wenn für die meisten Strategien, gerade im Healthcare-Bereich, keinerlei Involvierung in den besagten Geschäftsfeldern vorliegt, wird die Einhaltung dieser Umsatzgrenzen systematisch überprüft. Die festgelegten Umsatzgrenzen dienen primär zur praktischen Umsetzung der Ausschlusskriterien und basieren auf Erfahrungswerten mit institutionellen Investoren und Branchenexperten. Für einzelne Strategien mit dediziertem Nachhaltigkeitsfokus können weiterführende und/oder strengere Ausschlusskriterien angewendet werden.

Bellevue Asset Management führt eine Ausschlussliste, welche quartalsweise aktualisiert wird. Per Jahresende 2022 fasst die diese knapp 900 Emittenten, welche im Rahmen von Direktinvestitionen aus sämtlichen Anlageuniversen ausgeschlossen sind.

## ESG Integration

In der ESG-Integration werden umweltbezogene, soziale und Governance-Faktoren in die fundamentale Beurteilung eines Unternehmens einbezogen und hinsichtlich ihrer finanziellen Risiken oder Chancen auf die künftige Kursentwicklung beurteilt. Damit erhalten unsere Portfoliomanager ein gesamtheitliches Bild einer Unternehmung.

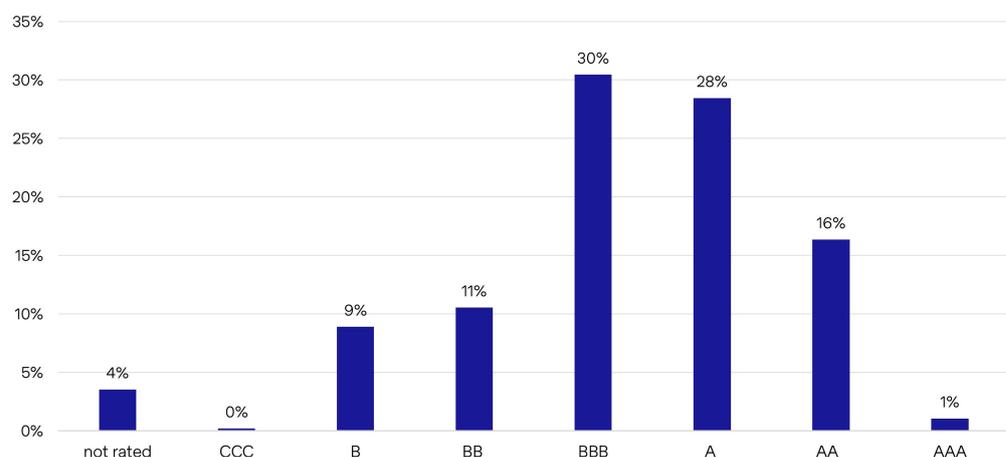
Der Bereich Umwelt umfasst zum Beispiel, ob eine Unternehmung den ökologischen Fussabdruck systematisch misst und diesen offenlegt. Der Bereich Gesellschaft umfasst zum Beispiel Produktqualität, Datensicherheit oder Mitarbeiterentwicklung. Gute Führung beinhaltet zum Beispiel Unabhängigkeit sowie Kompensation des Verwaltungsrates oder Geschäftsethik.

Als Grundlage für die Integration der Kriterien für eine nachhaltige Wirtschaftsweise im Anlageentscheidungsprozess verwendet die Vermögensverwalterin pro Emittent ein ESG-Rating, das sich aus verschiedenen Sub-Scores zusammensetzt. Die Scores basieren auf Daten von den unabhängigen Drittanbietern MSCI ESG Research und Morningstar Sustainalytics. Deren Relevanz und folglich Gewichtung kann abhängig von der Industriezugehörigkeit stark variieren.

Auch im vergangenen Jahr hat sich es sich als wichtig erwiesen, aggregierte ESG-Ratings mit Vorsicht zu interpretieren und kritisch zu hinterfragen. Die meisten ESG-Rating-Methodologien basieren auf vordefinierten Systematiken, die nicht in allen Fällen zu einer objektiven bzw. «fairen» Risikoeinschätzung führen. Gerade kleinkapitalisierte und junge, sich etwa noch in der Aufbauphase befindliche Unternehmen werden typischerweise gegenüber Grossunternehmen systematisch benachteiligt. Fehlende personelle Ressourcen, mangelnde Erfahrung im Umgang mit ESG-Fragestellungen können ursächlich zu einer schlechteren Nachhaltigkeitsbewertung führen. Entsprechend kritisch beleuchten unsere Portfoliomanager potenzielle oder vermeintliche «ESG-Laggards» (Rating CCC, B) und suchen dabei auch immer wieder das persönliche Gespräch mit den ESG-Spezialisten unserer Kooperationspartner sowie den betroffenen Unternehmen. Investitionen in «ESG-Laggards» sind detailliert zu dokumentieren. Von einem sogenannten «Best-in-Class»-Ansatz sieht Bellevue Asset Management jedoch, sofern nicht auf Stufe einer einzelnen Anlagestrategie anderweitig definiert, aus beschriebenen Gründen ab.

Über sämtliche liquiden Anlagestrategien<sup>5</sup> der Bellevue Asset Management ergibt sich folgende Verteilung der investierten Anlagen nach MSCI ESG Ratings:

### Verteilung nach MSCI ESG Rating per 31.12.2022



Quelle: Bellevue Asset Management, MSCI ESG Research

## ESG Stewardship

Als verantwortungsvoller und langfristig ausgerichteter Investor unterstützt Bellevue alle Massnahmen und Vorstösse, die im Interesse der Aktionäre und der Anleger den Wert der investierten Unternehmen auf lange Sicht steigern. Hierzu zählen sowohl Engagement-Aktivitäten als auch die Ausübung der Stimm- und Wahlrechte anlässlich von General- und Hauptversammlungen.

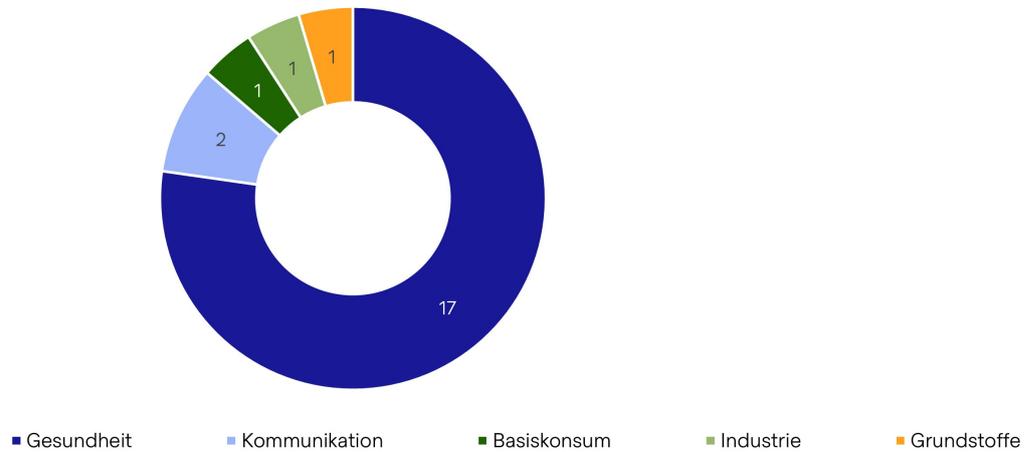
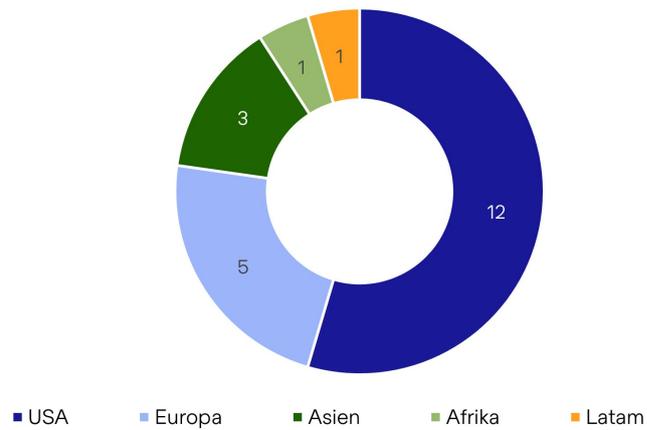
### Engagement

Aktives Management bedeutet: Investieren aus Überzeugung. Wir wissen, worin wir investieren und verfolgen dies mit grosser Disziplin. Bei uns gibt es weder übergeordnete Anlagekomitees noch einen CIO. In selbstständig agierenden Produktbereichen haben sich die jeweiligen Expertenteams zu hoher Selbstverantwortung, Respekt und eigener Visionskraft gleichermaßen verpflichtet. Auch sind unsere Mitarbeiter nicht nur Anlageexperten, sondern gleichzeitig Unternehmer und durch eigene Investitionen am Erfolg der Kunden beteiligt.

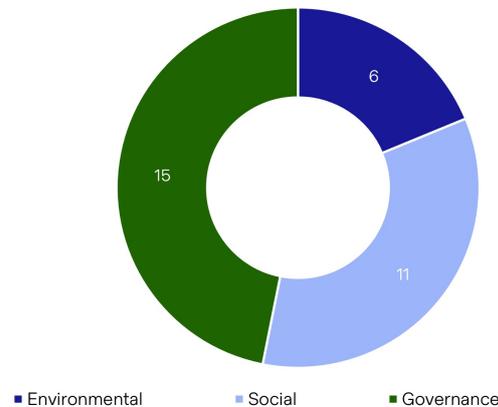
Dieses Bekenntnis zum aktiven Anlagemanagement verdeutlicht auch die Wichtigkeit von Engagement als wichtiges Element in unserem ESG-Framework. Portfoliomanager führen im Grundsatz einen aktiven und konstruktiven Dialog mit den Geschäftsleitungen und anderen relevanten Vertretern der investierten Unternehmen hinsichtlich Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekte. Gibt es Hinweise auf substanzielle Kontroversen im Bereich ESG, werden diese im Rahmen des Unternehmensdialogs konstruktiv eingebracht und Fortschritte (z.B. Strategie-, Prozessanpassungen, Verbesserung ESG-Rating) im Zeitablauf dokumentiert. Engagement-Aktivitäten sind überdies in den Kontext der Wesentlichkeit und Verhältnismässigkeit zu setzen. Je nach Grösse der Beteiligung der Anlagestrategien, der Kapitalisierung des Unternehmens, des Entwicklungsstadiums des Unternehmens und weiterer Faktoren können Engagement-Aktivitäten in unterschiedlichem Ausmass stattfinden.

ESG Engagement-Aktivitäten werden im Rahmen der ordentlichen Dokumentation zu den Unternehmensgesprächen festgehalten. Zudem haben wir im Jahr 2022 ein proprietäres Tool etabliert, in welchem ESG Engagement-Aktivitäten systematisch erfasst und Fortschritte im Zeitablauf dokumentiert werden.

Im Geschäftsjahr 2022 wurden 22 neue ESG Engagements eingeleitet. Diese können einzelne oder mehrere der drei Nachhaltigkeitsdimensionen Environmental, Social oder Governance betreffen und sowohl einen kurz- bis mittelfristigen als auch einen langfristigen Charakter aufweisen. Da ein substantieller Teil der Anlagen in Unternehmen aus dem Gesundheitssektor in den USA investiert ist, resultierte die Mehrheit der Engagement-Aktivitäten auch in diesem Bereich.

**Aufteilung ESG Engagements nach Sektoren****Aufteilung ESG Engagements nach Regionen**

### Aufteilung ESG Engagements nach ESG-Dimension (Mehrfachnennungen möglich)



Ausgewählte ESG Engagement-Fallstudien zeigen auf, dass unsere Portfolio Manager und Analysten einen sehr engen Austausch mit den Unternehmen pflegen und anlässlich eines konstruktiven Dialoges bestrebt sind, eine bestmögliche Unternehmensentwicklung auch hinsichtlich Nachhaltigkeitsfaktoren herbeizuführen. Qualifizierte Meinungen Dritter, wie beispielsweise unabhängiger Stimmrechtsvertreter, werden in den Prozess miteinbezogen, jedoch wird abschliessend stets im Interesse unserer Investorinnen und Investoren gehandelt.

#### Engagement Case: Beispiel 1 – PacificBiosciences (USA)

Während Europa vor allem bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung und den Transparenzanforderungen eine Vorreiterrolle einnimmt, genießt das Thema in anderen Märkten noch nicht so hohe Priorität. So ist es nicht ungewöhnlich, dass viele US-amerikanische Unternehmen erst in jüngster Zeit begonnen haben, sich verstärkt mit der Nachhaltigkeitsberichterstattung detaillierter zu beschäftigen.

#### Details zum Engagement

Mit einem MSCI ESG-Rating von B («Laggard») wies PacBio zu Beginn unseres ESG-Engagements ein unterdurchschnittliches Nachhaltigkeitsrating auf. Daraufhin haben wir am 8. November 2021 einen äusserst konstruktiven Dialog mit Christian Henry (CEO) und Todd Friedmann (IR) aufgenommen und die Analyse des Research-Berichts von MSCI ESG ergab, dass das vermeintliche Laggard-Rating nicht auf schlechte ESG-Qualitätsstandards zurückzuführen war, sondern primär auf eine fehlende Nachhaltigkeitsberichterstattung. Am 6. Dezember 2021 teilte uns PacBio mit, dass die Unternehmung einen ESG-Consultant eingestellt habe. Die erste Priorität war die Einrichtung einer Nachhaltigkeits-Website bzw. eines Nachhaltigkeitsberichts. Am 9. Februar 2022 bestätigte PacBio, dass es als Ergebnis unseres bilateralen Austauschs und Engagements intern mit seinen ESG-Transparenzprozessen begonnen hatte. Am 11. Mai 2022 teilte uns PacBio mit, dass der erste Nachhaltigkeitsbericht im Laufe des Sommers 2022 veröffentlicht werden würde.

#### Outcome

Unter dem folgenden Link <https://www.pacb.com/sustainability/> ist der erste Nachhaltigkeitsbericht von PacBio mittlerweile öffentlich einsehbar. Wir sind davon überzeugt, dass dies ein wichtiger Schritt im Hinblick auf eine höhere Transparenz als auch auf eine Stärkung des Bewusstseins im Bereich ESG ist und dass sich solche Bemühungen auch in zukünftigen Rating-Upgrades (inzwischen Rating BB) widerspiegeln sollten.

### Proxy Voting

Bellevue Asset Management vertritt die langfristigen Interessen unserer Anleger auch mittels aktiver Ausübung unserer Stimmrechte anlässlich der General- bzw. Hauptversammlungen unserer Portfoliounternehmen durch Proxy Voting.

Dabei werden wir von International Shareholder Services (ISS) unterstützt. ISS verfügt über langjährige Erfahrung im Bereich von Proxy Voting und setzt marktführende Praktiken um. Eine Verpflichtung, die von ISS zur Verfügung gestellten Stimmrechtsempfehlungen umzusetzen, besteht allerdings nicht. Es kann von den Stimmrechtsempfehlungen Dritter abgewichen werden, wenn aus Sicht von der Bellevue Asset Management diese nicht im Einklang mit den besten Interessen der Investoren stehen. Eine aktive Ausübung der Stimm- und Wahlrechte wird grundsätzlich immer angestrebt.

Für Traktanden, welche keinen materiellen Einfluss auf die langfristige Entwicklung der Unternehmung haben, wird grundsätzlich im Sinne des Verwaltungsrates abgestimmt. Für Traktanden, welche nach unserem Ermessen einen materiellen Einfluss auf die langfristige Entwicklung der Unternehmung haben können, findet eine Analyse statt. Hierbei handelt es sich im Speziellen um folgende möglichen Fälle:

- Fusionen und Zukäufe
- Veräußerung von organisatorischen Einheiten
- Veränderungen in der Struktur des Kapitals oder der ausstehenden Stimmrechte
- Corporate Governance Angelegenheiten (Übernahmen, Restrukturierungen, etc.)

Die Analyse für die Entscheidungsfindung findet durch den jeweiligen Portfoliomanager statt. Die Analyse basiert auf den aktuell erhältlichen Informationen aus verschiedenen Quellen wie beispielsweise Analystenberichte, Medienberichte oder Berichte von der Unternehmung selber.

Eine Ausübung der Stimm- und Wahlrechte kann sowohl direkt durch aktive Teilnahme an der Generalversammlung; via elektronische Abstimmplattformen oder durch einen oder mehrere dazu ernannte Stimmrechtsvertreter/Proxy Voting-Agenturen erfolgen.

### Übersicht Voting Aktivitäten 2022

Im Jahr 2022 nahmen unsere Portfolio Manager und Analysten an 583 abstimmungsfähigen Sitzungen teil und haben dabei ihre Stimmen zu insgesamt 898 von möglichen 910 Beschlüssen abgegeben, was einer Partizipationsrate von 98.7% entspricht. Dieser Anteil kann unter 100% liegen, weil gewisse Märkte eine Aktiensperrfrist im Zusammenhang mit Abstimmungen voraussetzen, was wiederum den Handel der betroffenen Titel einschränken würde. Um die Portfolioliquidität jedoch aufrechtzuerhalten, wird in solchen Fällen nicht abgestimmt.

Detailinformationen zum Abstimmungsverhalten können den nachstehenden Auswertungen entnommen werden:

### Übersicht Sitzungen

Kategorie	Anzahl	Prozentsatz
Anzahl der abstimmungsfähigen Sitzungen	593	
Anzahl der Sitzungen mit Abstimmung	583	98.31%
Anzahl der Sitzungen mit mindestens einer Gegenstimme, einer Zurückhaltung oder einer Enthaltung	313	52.78%

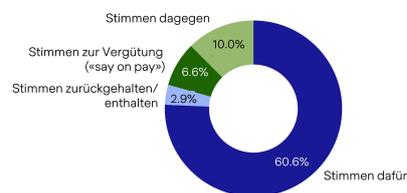
## Übersicht Stimmzettel

Kategorie	Anzahl	Prozentsatz
Anzahl der abstimmungsfähigen Stimmzettel	910	
Anzahl der abgegebenen Stimmzettel	898	98.68%

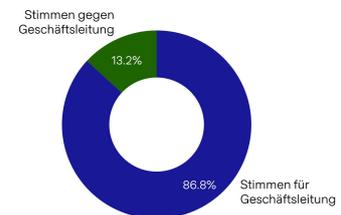
## Übersicht Traktanden

Kategorie	Anzahl	Prozentsatz
Anzahl der abstimmbaren Punkte	7 069	
Anzahl der abgestimmten Punkte	6 938	98.15%
Anzahl der Stimmen FÜR	5 612	80.89%
Anzahl der Stimmen GEGEN	693	9.99%
Anzahl der Stimmen ENTHALTEN	79	1.14%
Anzahl der Stimmen ZURÜCKGEHALTEN	125	1.80%
Anzahl der Stimmen zur Vergütung («say on pay»)	458	6.60%
Anzahl der Stimmen für die Policy	6 810	98.16%
Anzahl der Stimmen gegen die Policy	168	2.42%
Anzahl der Stimmen für das Management	6 060	87.35%
Anzahl der Stimmen gegen das Management	918	13.23%
Anzahl der Abstimmungen über Anträge von Aktionären	120	1.73%

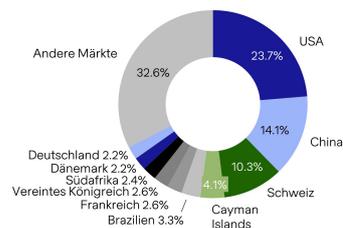
### Statistik der abgegebenen Stimmen



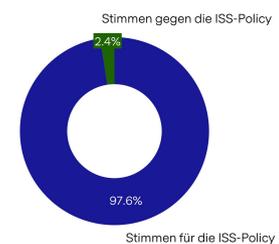
### Abstimmung gemäss der Empfehlung der Geschäftsleitung



### Abgestimmte Sitzungen per Markt



### Abstimmung gemäss Policy



Engagement Case: Beispiel 2 – Dienstleister (Werbung, Marketing, Sozialforschung) (Frankreich)

### Engagement Case: Beispiel 2 – Dienstleister (Werbung, Marketing, Sozialforschung) (Frankreich)

Während der Hauptberichtssaison ist es nicht ungewöhnlich, dass die Analysten und Portfoliomanager von Bellevue Asset Management parallel zur Ausübung der Stimmrechte einen Dialog mit den investierten Unternehmen führen.

### Details zum Engagement

Im April 2022 schlugen diverse Minderheitsaktionäre, die insgesamt weniger als 5% der Stimmrechte vertreten, die Nominierung von A. Z.\* als unabhängiges Vorstandsmitglied auf

der nächsten Hauptversammlung von Mitte Mai 2022 vor. Dies mit dem Ziel, die Governance-Struktur in der Unternehmung zu verbessern. Wir teilen zwar die Ansicht, dass die Governance bei der besagten Unternehmung weiter optimiert werden sollte, jedoch waren wir nach einem persönlichen Austausch mit dem vorgeschlagenen Kandidaten von dessen Profil nicht vollumfassend überzeugt. Auch teilten wir einige Bedenken der Minderheitsaktionäre, auch wenn diese teilweise ungeschickt formuliert wurden. Dies haben wir der Unternehmung, vertreten durch CEO, CFO und IR, entsprechend kommuniziert. ISS empfahl für die Wahl von A. Z.\* zu stimmen, wir haben jedoch gegen die Nominierung gestimmt.

#### Outcome

Im Mai 2022 wurde die Nominierung von A. Z.\*, in unserem Sinne, abgelehnt. Deutlich positiv zu werten ist jedoch, dass die geäusserten Governance-Kritiken von der Unternehmensleitung zwischenzeitlich erkannt und adressiert wurden. In einem ersten Schritt wurde die CEO-/Chairman-Rolle getrennt, zudem wurde ein neuer CFO ernannt.

\*Abkürzung willkürlich gewählt.

## Climate-Change Faktoren

Die CO<sub>2</sub>-Intensität (Tonnen CO<sub>2</sub> pro USD 1 Mio. Umsatz) wird regelmässig auf Portfolioebene gemessen und gegenüber dem relevanten Investitionsuniversum oder der Fondsbenchmark beurteilt. Es gilt festzuhalten, dass über 85% unserer Vermögensbasis (per 31.12.2022) im Gesundheitssektor investiert sind, der naturgemäss wesentlich geringeren CO<sub>2</sub>-Emissionen ausgesetzt ist als Industrie-, Rohstoff- oder Energiesektoren beziehungsweise breit diversifizierte globale Aktienindizes.

So weisen beispielsweise die fünf grössten Anlagestrategien<sup>6)</sup> eine Asset-gewichtete CO<sub>2</sub>-Intensität (Scope 1 + 2) von 24.4 Tonnen CO<sub>2</sub> Emissionen pro 1 Mio. USD Umsatz aus. Gemäss der fünfstufigen Skala von MSCI ESG<sup>7)</sup> entspricht dies der zweitbesten Kategorie «Niedrig». Zum Vergleich: Der globale Aktienindex MSCI World weist eine gewichtete durchschnittliche Kohlenstoffintensität von 138.2 Tonnen pro 1 Mio. USD Umsatz aus, was als «Moderat» eingestuft wird.

Über alle liquiden Anlagestrategien der Bellevue Asset Management gerechnet betrug die Asset-gewichtete CO<sub>2</sub>-Intensität (Scope 1 + 2) rund 32.8 Tonnen CO<sub>2</sub> pro 1 Mio. USD Umsatz.

Sofern ein Titel 10% oder mehr zur Gesamtportfolio-Intensität beiträgt oder die CO<sub>2</sub>-Intensität eines Titels 10% oder höher als der vergleichbare Industriedurchschnitt ist, leiten wir im Rahmen der Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren (PAIs) eine besondere Betrachtung ein, die beispielsweise in ein Engagement münden kann.

<sup>6)</sup> BB Biotech AG, Bellevue Medtech & Services (Lux), Bellevue Healthcare Trust, Bellevue Digital Health (Lux), Bellevue Healthcare Strategy (Lux)

<sup>7)</sup> Diese Angaben basieren auf MSCI CarbonMetrics und werden als portfoliogewichteter Durchschnitt der Kohlenstoffintensität der Emittenten berechnet. Auf der Ebene der Emittenten ist die Kohlenstoffintensität das Verhältnis Emissionen nach Scope 1 und 2 zum Jahresumsatz. Das Kohlenstoffrisiko wird in die Kategorien sehr niedrig (0 bis <15), niedrig (15 bis <70), moderat (70 bis <250), hoch (250 bis <525) und sehr hoch (>=525) eingeteilt.

## ESG Reporting/Berichterstattung

Seit dem 19. August 2019 ist die Bellevue Asset Management AG Unterzeichner der United Nations Principles for Responsible Investment (UN PRI). Das PRI-Reporting ist das weltweit grösste Projekt zur Berichterstattung über verantwortungsvolle Investitionen. Es wurde mit Investoren für Investoren entwickelt. Die Berichterstattung über unsere Aktivitäten und Fortschritte im Bereich der Nachhaltigkeit ist eines der sechs Prinzipien der UN PRI.

Über die folgenden Kanäle nehmen wir unsere Verantwortung in der ESG-Berichterstattung wahr:

- Factsheets zu einzelnen Strategien

Unsere monatlich veröffentlichten Factsheets zu den einzelnen Strategien/Fonds beinhalten neben Angaben zu Portfoliopositionierung und Performance auch zusammengefasste ESG-Angaben. Im ersten Halbjahr 2023 werden wir unsere Berichterstattung erweitern und unseren Investoren dedizierte Nachhaltigkeitsfactsheets zur Verfügung stellen.

- Bellevue Webseite

Auf unserer Webseite [www.bellevue.ch](http://www.bellevue.ch) haben wir eine Unterseite geschaffen, welche sowohl die Nachhaltigkeit auf Unternehmens- als auch auf Portfolioebene beleuchtet. Fortschritte und Neuerungen im Kontext der Nachhaltigkeit werden hier laufend aktualisiert. Auch werden hier Informationen im Rahmen der regulatorischen Anforderungen (EU SFDR/ MiFID II Nachhaltigkeitspräferenzen) zur Verfügung gestellt.

- UN PRI Responsible Investment (RI)-Report

Auf jährlicher Basis wird der UN PRI Report veröffentlicht. Dieser Bericht liefert Rechenschaft und Transparenz über die verantwortungsvollen Investitionsaktivitäten der Unterzeichner und unterstützen den Dialog innerhalb der Organisationen der Unterzeichner sowie mit ihren Kunden und anderen Interessengruppen. Auf unserer Homepage kann der aktuellste Bericht eingesehen werden.

- Internes ESG-Reporting

Mindestens auf Quartalsbasis wird der Geschäftsleitung sowie dem Verwaltungsrat eine ESG-Berichterstattung zu jeder einzelnen Anlagestrategie zur Verfügung gestellt. Diese wird durch die genannten Gremien evaluiert und gegebenenfalls leiten sich daraus gezielte Massnahmen ab.

## Strategien mit Nachhaltigkeitsfokus – Kurzportrait

Bellevue Sustainable Healthcare (Lux)

- Track-Record seit Juni 2018
- Österreichisches Umweltzeichen (UZ 49)
- Unterzeichner Eurosif Transparenzkodex
- MSCI ESG Rating: AAA

Bellevue Sustainable Entrepreneur Europe (Lux)

- Bereits zum 2. Mal mit dem FNG-Siegel ausgezeichnet
- Unterzeichner Eurosif Transparenzkodex
- MSCI ESG Rating: AAA



## Umsetzung regulatorischer Anforderungen

Die Ausweitung regulatorischer Anforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit haben zusätzliche Verbindlichkeiten geschaffen. Der Fokus gilt dabei der EU-Offenlegungsverordnung 2019/2088 (Regulatory Product Disclosures Art. 10) sowie der Delegierten Verordnung (EU) 2021/1253 zu den MiFID II Nachhaltigkeitspräferenzen (Art. 9). In diesem Zusammenhang hat Bellevue die zwei Dimensionen «Anlagen mit nachhaltigen Merkmalen» und «Nachhaltige Anlagen» eingeführt und – in Ermangelung einer europaweit einheitlichen Klassifizierungsmethodik – nach heutigem Stand der Kenntnisse sowie der teilweise beschränkt verfügbaren Daten nach bestem Wissen und Gewissen im Anlageprozess der jeweiligen Strategien umgesetzt.

### Anlagen mit nachhaltigen Merkmalen (EU SFDR)

Sämtliche Anlagestrategien von Bellevue Asset Management berücksichtigen im Rahmen der Umsetzung ihrer Anlageziele soziale, ökologische sowie Governance-bezogene Merkmale (ESG) in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Artikels 8 der EU-Offenlegungsverordnung 2019/2088 (EU SFDR), verfolgen aber kein Nachhaltigkeitsziel. Grundsätzlich wird angestrebt, das ganze Vermögen der jeweiligen Strategien in Anlagen mit nachhaltigen Merkmalen zu investieren. Da jedoch die Datengrundlagen nicht in allen Anlageklassen und Branchen gleichermaßen vorhanden sind und Unternehmen teilweise noch über kein ESG-Rating verfügen, wurde ein Mindestanteil an Anlagen mit nachhaltigen Merkmalen in Prozent des investierten Vermögens definiert.

Für Strategien mit erheblichem Anteil an Small- und Mid-Cap Anlagen und/oder erheblicher Schwellenländerquote mit geringerer ESG-Researchabdeckung beträgt der Mindestanteil für «Anlagen mit nachhaltigen Merkmalen» 50%. Strategien, welche von den genannten Faktoren weniger stark betroffen sind, müssen einen höheren Mindestanteil von 75% «Anlagen mit nachhaltigen Merkmalen» einhalten.

Detaillierte Angaben zu den einzelnen Anlagestrategien sowie zur Methodologie sind in den produktspezifischen Dokumenten enthalten, welche unter dem folgenden Link öffentlich verfügbar sind:

<https://www.bellevue.ch/all-de/all/esg/nachhaltigkeit/nachhaltigkeit-auf-portfolioebene>

### Nachhaltige Anlagen (MiFiD II)

Mit der Änderung der MiFiD-II Richtlinie im Rahmen der Umsetzung des EU-Aktionsplans Finanzierung Nachhaltigen Wachstums wurde ab dem 2. August 2022 die Abfrage der Nachhaltigkeitspräferenzen von Kunden in der Anlageberatung verpflichtend. Finanzinstrumente, die sich an (potenzielle) Kunden mit nachhaltigkeitsbezogenen Zielen gemäss Art. 9 Abs. 9 UA 1 MiFiD II-DRL richten können, müssen eines oder mehrere der

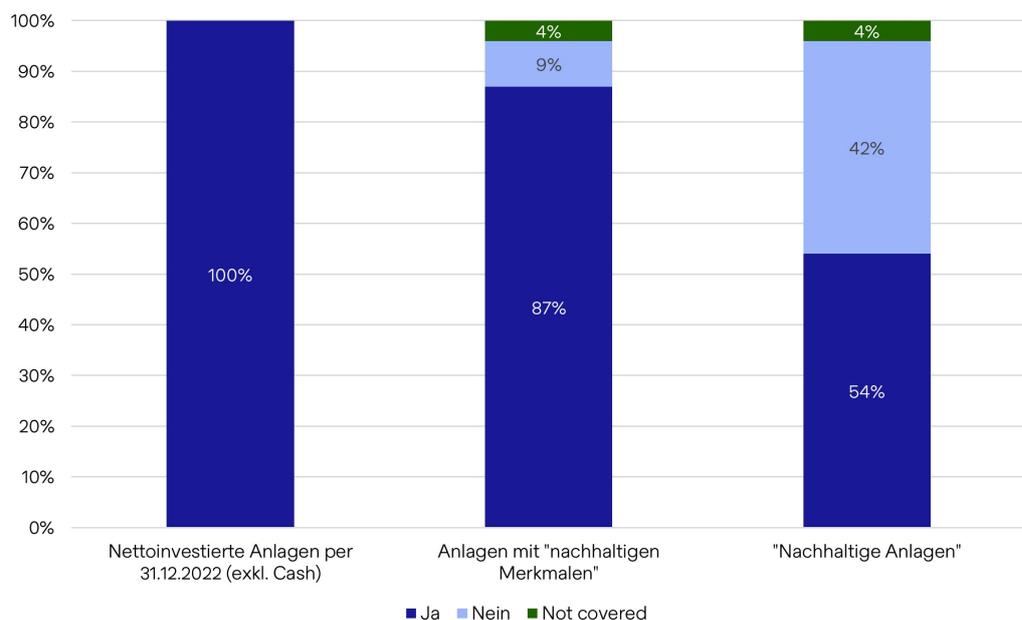
folgenden drei Konzepte anwenden:

- a) ein Finanzinstrument, bei dem der (potenzielle) Kunde bestimmt, dass ein Mindestanteil in ökologisch nachhaltige Investitionen im Sinne der Taxonomie Verordnung (Art. 2 Nr. 1) angelegt werden soll;
- b) ein Finanzinstrument, bei dem der (potenzielle) Kunde bestimmt, dass ein Mindestanteil in nachhaltige Investitionen im Sinne der Offenlegungsverordnung 2019/2088 (Art. 2 Nr. 17) angelegt werden soll;
- c) ein Finanzinstrument, bei dem die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI) berücksichtigt werden, wobei die qualitativen oder quantitativen Elemente, mit denen diese Berücksichtigung nachgewiesen wird, vom (potenziellen) Kunden bestimmt werden.

Neben der Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI) hat Bellevue Asset Management einen Mindestanteil in nachhaltige Investitionen im Sinne der Offenlegungsverordnung 2019/2088 (Art. 2 Nr. 17) definiert. Art. 2 Nr. 17 definiert eine «nachhaltige Anlage» als eine Investition in eine wirtschaftliche Tätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels und/oder eines sozialen Ziels beiträgt und gleichzeitig keines dieser Ziele erheblich beeinträchtigt. Des Weiteren müssen die investierten Unternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden («Good Governance»).

Investitionen werden dann dem Anteil an «nachhaltigen Anlagen» zugerechnet, wenn sie einerseits einen positiven Zielbeitrag, gemessen an den 17 UN Sustainable Development Goals, erbringen und andererseits die beschriebenen Nachhaltigkeitsmerkmale erfüllen. Zur Messung der Zielbeiträge zu den UN SDG wird ebenfalls auf die Methodologie von MSCI ESG abgestützt (s. unter Kapitel «Bezug zu den UN SDG»). Für die Kategorisierung einer nachhaltigen Anlage wurden die Mindestquoten von 25% und 50% definiert. Auch hier spielt die vorhandene ESG-Researchabdeckung sowie der Anlageschwerpunkt (z.B. Small- & Mid-Caps) eine wichtige Rolle.

Gemäss vorstehenden Definitionen und angewendeten Methodologien qualifizieren per 31. Dezember 2022 im Kontext der EU SFDR rund 87% der liquiden nettoinvestierten Assets<sup>8)</sup> der Bellevue Asset Management als «Anlagen mit nachhaltigen Merkmalen» und 54% als «Nachhaltige Anlagen»:



An dieser Stelle sei nochmals darauf hingewiesen, dass ein industrieweiter Vergleich dieser Quoten aufgrund der derzeit fehlenden Harmonisierung der anzuwendenden Klassifikationsraster und Bewertungsmethodiken im Sinne der EU SFDR nicht zulässig ist.

<sup>9)</sup> Nettoinvestiertes Anlagevermögen der Aktien- und Rentenstrategien der Bellevue Asset Management exklusive Cash, Private Equity, Ventures, PK und white label Fonds/Mandate und dedizierte Derivatstrategien.

### Nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI)

Bellevue Asset Management berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principle Adverse Indikatoren – PAI) im Rahmen der Investitions- und Portfoliomanagementtätigkeit. Die Umsetzung kann durch direkte Entscheidungen innerhalb des Portfoliomanagements, den Ausschluss von Emittenten, gezielte Engagements oder durch Kombinationen der beschriebenen Aktivitäten erfolgen.

Die Berücksichtigung von nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen hängt weitgehend von der Verfügbarkeit relevanter Informationen ab. Die notwendigen Daten sind nicht immer in ausreichender Quantität und Qualität für alle Vermögenswerte, in die Bellevue Asset Management investiert, verfügbar. Folglich wird die Liste der berücksichtigten PAI-Indikatoren in Abhängigkeit der Datenverfügbarkeit und Datenqualität laufend erweitert.

# GRI

## GRI-Index unter Bezugnahme

<b>GRI-Index</b>		
Anwendungserklärung	Bellevue Group AG hat die in diesem GRI-Index genannten Informationen für den Zeitraum 01.01.2022 - 31.12.2022 unter Bezugnahme auf die GRI-Standards berichtet.	
Verwendeter GRI 1	GRI 1: Grundlagen 2021	
<b>GRI-Standard</b>	<b>Angabe</b>	<b>Stelle im Geschäftsbericht 2022</b>
GRI 2: Allgemeine Angaben 2021	2-1 Organisationsprofil	Über uns
	2-2 Entitäten, die in der Nachhaltigkeitsberichterstattung der Organisation berücksichtigt werden	Nachhaltigkeitsstrategie: Nachhaltigkeits-Governance
	2-3 Berichtszeitraum, Berichtshäufigkeit und Kontaktstelle	Corporate Governance: Informationspolitik
	2-6 Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen	Über uns: Organisation & Profil
	2-7 Angestellte	Soziale Praktiken
	2-9 Führungsstruktur und Zusammensetzung	Corporate Governance
	2-10 Nominierung und Auswahl des höchsten Kontrollorgans	Corporate Governance: Verwaltungsrat
	2-11 Vorsitzende:r des höchsten Kontrollorgans	Corporate Governance: Verwaltungsrat
	2-19 Vergütungspolitik	Vergütungsbericht: Vergütungsregelung
	2-20 Verfahren zur Festlegung der Vergütung	Vergütungsbericht: Festlegung der Vergütungen
	2-22 Anwendungserklärung zur Strategie für nachhaltige Entwicklung	Nachhaltigkeitsstrategie
	2-25 Verfahren zur Beseitigung negativer Auswirkungen	Umweltbezogenen Praktiken
	2-26 Verfahren für die Einholung von Ratschlägen und die Meldung von Anliegen	Soziale Praktiken: Diversität und Inklusion
	2-28 Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen	Umweltbezogene Praktiken: Wichtige klimarelevante Mitgliedschaften
	2-29 Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern	Stakeholder-Engagement und Wesentlichkeitsthemen
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-1 Verfahren zur Bestimmung wesentlicher Themen	Stakeholder-Engagement und Wesentlichkeitsthemen

	3-2 Liste der wesentlichen Themen	Stakeholder-Engagement und Wesentlichkeitsthemen: Identifizierte Wesentlichkeitsthemen
	3-3 Management von wesentlichen Themen	Umweltbezogene Praktiken: Messen der Umweltkennzahlen
GRI 201: Wirtschaftliche Leistung 2016	201-1 Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert	Finanzbericht
GRI 302: Energie 2016	GRI 302-1 Energieverbrauch innerhalb der Organisation	Umweltbezogene Praktiken: Energieverbrauch
GRI 305: Emissionen 2016	305-1 Direkte THG-Emissionen (Scope 1)	Umweltbezogene Praktiken: Messen der Umweltkennzahlen
	305-2 Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)	Umweltbezogene Praktiken: Messen der Umweltkennzahlen
	305-3 Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)	Umweltbezogene Praktiken: Messen der Umweltkennzahlen
	305-4 Intensität der Treibhausgasemissionen	Umweltbezogene Praktiken: Gesamtemissionen im Überblick
	305-5 Senkung der Treibhausgasemissionen	Umweltbezogene Praktiken: Co2-Emissionen
GRI 306: Abfall 2020	306-1 Anfallender Abfall und erhebliche abfallbezogene Auswirkungen	Umweltbezogene Praktiken: Abfallbewirtschaftung und Recycling
	306-2 Management erheblicher abfallbezogener Auswirkungen	Umweltbezogene Praktiken: Abfallbewirtschaftung und Recycling
GRI 401: Beschäftigung 2016	401-1 Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation	Soziale Praktiken
	401-2 Betriebliche Leistungen, die nur vollzeitbeschäftigten Angestellten, nicht aber Zeitarbeitnehmern oder teilzeitbeschäftigten Angestellten angeboten werden	Soziale Praktiken: Mitarbeiterförderung- und bindung
GRI 405: Diversität und Chancengleichheit 2016	405-1 Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten	Soziale Praktiken: Diversität und Inklusion